Sonderheft August 2024





Mit einem Partner, für den Regionalität und Nachhaltigkeit zählen und der die Landwirte und ihre Familien vor Ort unterstützt.



sparkasse.de



Landwirtschaft im Fokus

Willkommen zur Norla 2024

Ganz herzlich möchten wir Sie zur Landwirtschafts- und Verbrauchermesse nach Rendsburg einladen. Die Norla findet von Donnerstag,

29. August bis Sonntag, 1. September auf dem Rendsburger Messegelände statt.

In Zeiten intensiver Diskussionen und kontroverser Berichterstattung haben Sie auf der Norla eine hervorragende Möglichkeit, sich ein verschaffen. Kommen zu sehen sind. Sie vorbei und sprechen

Sie mit Landwirten, Unternehmern und Fachleuten. Hier verknüpfen sich Innovationen und Traditionen, aktuelle Entwicklungen und zukunftsweisende Strategien werden diskutiert, Kontakte aufgefrischt oder neu geknüpft und hier wird bei leckerer regionaler Kost Klönschnack gehalten.

Inhaltlicher Schwerpunkt der diesjährigen Norla ist die Landtechnik. Moderne Landmaschinen für alle erdenklichen Einsatzzwecke werden gezeigt.

Tiere spielen in jedem Jahr auf der Norla eine große Rolle, auch wenn der Schwerpunkt in diesem Jahr auf der Technik liegt. Verschiedene Rinderzuchtorganisationen präsentieren Rasseexemplare. Eigens für die Norla wird erneut ein Stall errichtet, in dem moderne Ro-

botermelktechnik im Einsatz gezeigt wird. Dass "Kuhkomfort" nicht nur ein Schlagwort ist und tiergerechte Milchviehhaltung sich auch im Einsatz



eigenes Bild von unse- Dr. Klaus Drescher und Stephan Gersteuer freuen sich rer Landwirtschaft zu auf eine Norla, auf der alle Facetten der Landwirtschaft Foto: akg

robotergesteuerter Melk- und Fütterungstechnik niederschlägt, können Sie sich auf der Norla im Praxiseinsatz ganz aus der Nähe anschauen. Auf dem Vorführring finden die Shetlandponyschau und der Fjordpferdetag statt.

Sowohl auf dem Freigelände als auch in den Hallen ist das Thema Erneuerbare Energien präsent. Ganz stark vertreten sind Anbieter zum Thema Solar - Das Angebot umfasst sowohl die kleine Anlage für das Carport als auch Agri-PV. Von Windenergieanlagen über Holzheizungen bis hin zu nachwachsenden Rohstoffen ist nahezu alles vertreten.

In den neu errichteten Hallen erwarten Sie Aussteller zu den Themen Haus, Verbraucher

> und Ernährung sowie Energie und Jagd. Ein Teil des gastronomischen Angebots wird den Messebesucher im neu gestalteten Bauerngarten präsentiert. Der Bauernmarkt ist erneut in der Gartenanlage zu finden. Natürlich sind auch viele Verbände aus dem ländlichen Raum in Schleswig-Holstein, wie die LandFrauen, die

Landjugend, der Landesjagdverband, die Feuerwehren, das THW und viele mehr vertreten. Besuchen Sie die Stände, es lohnt sich!

Auch bei der 74. Auflage der Norla bietet sich dem Besucher ein breites Angebot, sich zu informieren. Auf dem 130.000 m² großen Gelände und in den Hallen präsentieren sich über 500 Aussteller aus dem In- und Ausland zu den Themenbereichen Landwirtschaft, Agrartechnik, Pflanzenbau, Tierzucht und -haltung, Erneuerbare Energien, Ernährung, Haus und Garten, Forst, Jagd und Kommunaltechnik.

Kommen Sie auf die Norla. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

V. Enser Steplen fro

Inhaltsverzeichnis	
Grußwort und Inhalt	3
Landtechnik ist digital	4
Alternative Antriebe und Roboter	6
Hallenneubau bringt Veränderungen mit sich	8
Mobilität im ländlichen Raum	9
Kuhkomfort und automatisches Melken	10
Typisierungsaktion der Landjugend	11
Viefalt an regionalen Produkten mit Siegel	12
Landesjagverband und IK Eisvogel stellen sich vor	13
Leckeres und Schönes auf dem Bauernmarkt	14
Buntes LandFrauenprogramm	14
Sonderveröffentlichung Bauland Schleswig-Holstein	15
Landwirtschaftskammer mit Beratung und Informationen	16
Rund um das Haus	17
Übersichtsplan Norla	18
Neues Konzept beim Bauernverband	20
Bauernblatt-Eimer an neuem Standort	21
Arbeitgeberverband berät	22
Landwirtschaftsministerium stellt Vielfalt vor	24
Landesfeuerwehrverband	25
Bio-Areal auf der Norla	26
2025 feiert die Norla 75-jähriges Bestehen	27
De_Koh_Fruend stellt sich vor	28
Shetlandponys ganz groß	30
Fjordpferde mit klassischen Aalstrich	31
Programm	32
Eintritt, Anfahrt, Parken	34

Landtechnik ist digital

Große Vielfalt auf der Messe

Die digitale Transformation der Landwirtschaft schreitet mit großen Schritten voran. Egal ob im Stall oder auf dem Feld moderne Technologien und digital vernetzte Systeme werden die Arbeitsweise auf vielen Höfen grundlegend verändern und Landwirtinnen und Landwirte dabei unterstützen, noch mehr für Umwelt, Klima und Tierwohl zu tun und dabei gute Erträge zu erwirtschaften.

Inter Precision Farming und Smart Farming werden technische Entwicklungen zusammengefasst, die seit mehr als zwei Jahrzehnten in der Praxis erprobt und eingesetzt werden. Auch in der Tierhaltung gibt es automatisierte Systeme beispielsweise in den Bereichen Gesundheitskontrolle, Fütterung, Melkung sowie Entmistung. Im Stall sind autonome Komponenten, aber auch komplett auto- schneller erkennen und effek-

matisierte Systeme schon weit verbreitet. Dazu gehören Melkroboter, Spaltenreiniger, Lüftungssysteme oder Fütterungsautomaten. Die heute im Stall eingesetzten AMS ermitteln die Milchmenge jeder Kuh und sind in der Lage, den allgemeinen Gesundheitszustand beispielsweise anhand der Milchinhaltsstoffe auszuwerten.

Krankheiten lassen sich so



In jedem zweiten Stall, der neu konzipiert wird, werden inzwischen Melkroboter eingebaut.

tiv behandeln. Ein frühzeitiges Erkennen von Krankheiten trägt zum Tierwohl bei, senkt die Behandlungskosten und verbessert die Wirtschaftlichkeit des Betriebes. Zusätzlich können

ARLA WILL WEITER WACHSEN **UND SUCHT NEUE MITGLIEDER!**

Gestalten Sie mit uns eine Milchwirtschaft der Zukunft!

Besuchen Sie unseren Stand auf der Norla und sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!



Scannen Sie den QR Code für weitere Infos oder schreiben Sie uns eine E-mail an: CE_ArlaFarmers@arlafoods.com



Prozessdaten der technischen Anlagen im Stall (zum Beispiel Melkanlage, Fütterungs- und Lüftungsanlage) sowie tierspezifische Daten (zum Beispiel Bewegung, Fress- und Tieraktivität, Vokalisation) mittlerweile mit einer Vielzahl von Sensoren erfasst werden. Das einzelne Tier rückt bei verschiedenen Gesundheits- und Verhaltensmonitoringansätzen in den Vordergrund. Mit Sensoren werden immer detailliertere Informationen über die Tiere geliefert.

Hohes Niveau

Das hohe technologische Niveau moderner Traktoren zeigt ein Blick auf die eingebaute Elektronik. Automatisierung, Datenmanagement und Dokumentationsaufgaben gehören zunehmend zu den technischen Leistungsmerkmalen eines Traktors, der systematisch in alle Prozessschritte der Pflanzenproduktion integriert ist. Die Nutzung mittels Satelliten gewonnener Daten ist in der Landwirtschaft bereits weit vorangeschritten. Ein Traktor mit Satellitennavigation und Korrektursignal kann dank Lenkhilfen und Spurführung auf bis zu zwei Zentimeter genau gesteuert werden. Mithilfe dieser Technik lassen sich in Verbindung mit geeigneten Anbaugeräten Betriebsmittel wie Dünger und Pflanzenschutzmittel präzise und ohne Überlappung auf oder in den Boden bringen. Situationsgerechte

Teilbreitenschaltung, geschwindigkeitsabhängige Volumenstromregelung und Software zur Optimierung des Mitteleinsatzes gehören bei Düngerstreuern und Feldspritzgeräten längst zum Stand der Technik. Dadurch können Betriebsmittel eingespart, die Umwelt geschont und Kosten gesenkt werden. Vielfältige Einsatzmöglichkeiten bietet die Satellitennavigation auch beim Transport landwirtschaftlicher Güter, beispielsweise bei der Planung von Routen.

Auf der Norla entdecken

Auf der Norla sind traditionell die großen Namen der Landtechnikbranche durch Landhändler und Unternehmen aus der Region vertreten. Die ausgestellten Maschinen sind an den Bedarf im Land angepasst - unter anderem an die Grö-Be der landwirtschaftlichen Flächen, an Bodenverhältnisse und Niveauunterschiede, an die angebauten Kulturen. Auf der Messe ist für jeden das passende dabei und die Maschinen. die in der ein oder anderen Weise digital unterwegs sind, werden die Besucher an fast jedem Messestand entdecken können. Neben futuristisch anmutenden Farmdroid-Robotern, die ohne menschliche Unterstützung Beikräuter auf den Feldern entfernen über präzise arbeitenden Futterschieber oder Drohnen, die Zwischensaat in bestehende Bestände einsäen, bis hin zu



Auf dem Acker gibt es erste serienmäßige Roboter, die präzise Unkräuter bestimmen und entfernen können.



Drohnen, die in bestehende Bestände etwas aussäen können, gehören in der Landwirtschaft inzwischen dazu. Foto: Julian Haase

Dünger- oder Pflanzenschutzapplikationskarten, die mit Korrektursystemen auf 2 cm genau die Mittel auf die Pflanzen ausbringen, gibt es viel zu entdecken.



Treffen Sie uns am **Stand C11** bei der **Norla in Rendsburg vom 29. August bis 1. September 2024**

VSB Neue Energien Deutschland GmbH

REGIONALBÜROS

Osnabrück: Telefon +49 541 770688-0 Kassel: Telefon +49 561 8165712-0

www.vsb.energy

energy for you









Telefon 0174/323 04 87

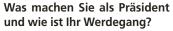
Alternative Antriebe und Roboter
Interview mit Sönke Wiegel, Präsident Gesamtverband LandBauTechnik Nord

Der Gesamtverband LandBauTechnik Nord ist der Dachverband für die Branche LandBauTechnik – früher Landmaschinen-Handel- und Handwerk – für die Länder Schleswig-Holstein und Hamburg. Er fungiert für die Branche als gemeinsamer Fachverband mit den Aufgaben der Interessenvertretung gegenüber den Institutionen, Verbänden, politischen Organisationen. Sönke Wiegel ist Präsident der Organisation. Das Bauernblatt hat mit ihm über aktuelle Entwicklungen in der

Was macht der Gesamtverband LandBau Technik Nord und für wen ist er zuständig?

Technikbranche gesprochen.

Sönke Wiegel: Der Verband ist ein Zusammenschluss der Landmaschinenhändler. sind übergeordneter Gesamtverband für die Landmaschinenbranche tätig. Unser Ziel ist es unter anderem, den Handel und das Handwerk zusammenzubringen und die Betriebe auf Bundesebene zu vertreten. Unsere Mitglieder sind alle freiwillig im Verband. Wir vertreten die vielfältigen Unternehmen, der Land- und Baumaschinen-, Motorgerätefachbetriebe in Schleswig-Holstein und Hamburg. Wir kümmern uns unter anderem um rechtliche Themen und fördern die Kommunikation unter den Betrieben. Mittelfristig planen wir, dass der Verband komplett über den Landesinnungsverband fungiert, da die Arbeit in beiden Verbänden immer ähnlicher wird und wir dadurch nur noch einen Verband benötigen.



Ich bin gelernter Landmaschinenmachniker und habe nach der Bundeswehr den Maschinenbautechniker und parallel dazu an der Abendschule den Meister gemacht. Über verschiedene Stationen im Landmaschinenhandel bin ich vor allem in der Handelsschiene und somit im Verkauf gelandet und habe jahrelang in einem namhaften Rendsburger Unternehmen gearbeitet. Die Verbindung vom Handwerklichen mit dem Kauf-



Sönke Wiegel ist Präsident des Gesamtverbandes LandBau Technik Nord. Foto: akg

männischen hat mich immer begeistert. Seit einiger Zeit bin ich nun bei Meifort in Dägeling gelandet. Als Präsident des Verbandes mache ich im Grunde genommen gemeinsam mit meinen beiden Vizepräsidenten Horst Kühn und Fabian Drümmer ähnliches wie in meinem Beruf. Ich bringe Menschen zusammen und versuche Sachverhalte so zu klären, dass es für alle verständlich ist.

Was bekommen die Besucher auf der Norla an Highlights zu sehen? Was sollte man auf keinen Fall verpassen?

Highlights auf der Norla sind immer schwer hervorzuheben, da es so vieles zu entdecken gibt. Ich denke, wir werden in diesem Jahr in der Außenwirtschaft einiges zu alternativen Antrieben und in der Innenwirtschaft zu verschiedensten Robotertechniken zu sehen bekommen. Ich denke da zum Beispiel an die Entwicklungen in der Melk- und Fütterungstechnik oder an die Robotertechnik auf dem Feld,

die für das Hacken im bestehenden Pflanzenbestand geeignet ist. In der Traktorenlandschaft haben sich vor allem e-Hoflader schon bewährt, da diese häufig nur eine kurze Einsatzzeit mit ausreichend Pause zur Ladezeit haben. Bei Schleppern werden sich meiner Meinung nach eher E-Fuels durchsetzen, da man da unabhängig von der Ladesäule ist. Da ist aber auch die Verfügbarkeit entscheidend für den weiteren Ausbau.

Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die Anforderungen an die moderne Technik? Was müssen die Maschinen heute können?

Grundsätzlich sehe ich für die Zukunft einen Mix an alternativen Antriebsmöglichkeiten. In Hofnähe nutzen wir E-Mobilität und auf dem Acker werden wir eine Mischung je nach Leistung und Arbeitseinsatz bekommen.

Außerdem werden wir weg von der Devise, die Schlagkraft immer weiter zu erhöhen, kommen. Die Maschinen können nicht oder kaum noch größer werden, da es die Straßenzulassung nicht mehr erlaubt. Wahrscheinlich wird es in der Bodenbearbeitung hin zu ferngesteuerten Einheiten gehen und die Digitalisierung wird die Arbeiten noch weiter vom Computer steuerbar machen.

Digitalisierung ist ein gutes Stichwort. Sie ist in der Landwirtschaft schon sehr weit fortgeschritten. Wo sehen Sie die Schwerpunkte und was müsste sich da vor allem entwickeln?

In vielen Bereichen nutzen wir in der Landwirtschaft aktiv digitalisierte Prozesse. Zum Beispiel arbeiten Landwirte mit Ackerschlagkarteien und können auf zwei Zentimeter genau ihre Pflanzen gezielt mit Nährstoffen versorgen. Ich denke, wir sind alle bereit für digitalisierte Prozesse. Wichtig wäre jetzt auch, dass die Politik die ent-



Auf der Messe wird es wieder Landtechnik in allen Farben und Größen zu sehen geben.

sprechenden Rahmenbedingungen verbessert. Zum Beispiel der Ausbau der Mobilfunknetze im ländlichen Raum. Wenn gefordert wird, dass wir mehr hacken und weniger Pflanzenschutzmittel ausbringen, dann brauchen wir auch die Möglichkeiten, mit denen wir dies umsetzen können. Wenn wir uns auf dem Feld digital bewegen wollen, benötigen wir die entsprechenden Grundveraussetzungen dazu. Sogenannte Parallelfahrsysteme benötigen überall mobilen Datenempfang.

Wie sieht es aktuell auf dem Maschinenmarkt aus? Wie entwickeln sich die Preise und Bestände? Gibt es noch Lieferprobleme oder hat es sich relativiert?

Aktuell sind alle gefragten Maschinen verfügbar und auch Ersatzteile sind gut lieferbar. Auch die Preise haben sich nach der extremen Hochphase wieder auf einem vernünftigen Niveau normalisiert. Derzeit ist es leider so, dass die ersten großen Unternehmen wie zum Beispiel Fendt, Claas und Pöttinger in Kurzarbeit gehen oder sogar ihre Bänder für einige Wochen abstellen. Ich hoffe, dass sich das im Herbst wieder auf einem guten Niveau für alle Seiten einpendelt.

Gefühlt werden die Maschinen immer größer und breiter. Muss das so sein oder was sind die Vorteile davon? Ich bin davon überzeugt, dass wir nicht weiter in die Richtung größer und breiter gehen werden, sondern uns hin zu ferngesteuerten, kleineren Einheiten entwickeln werden, die dann zum Beispiel über einen Controller am Computer gesteuert werden, entwickeln werden. Aber grundsätzlich sind größere Maschinen schlagkräftig und eine höhere Schlagkraft bedeutet auch, dass man weniger häufig über den Acker fahren muss.

Gibt es in der Branche Schwierigkeiten Nachwuchs zu bekommen oder sind die Berufe gut frequentiert?

Nein, wir haben wenige Probleme neue Azubis zu bekommen. In diesem Jahr haben landesweit 20 Auszubildende mehr als im vorigen Jahr angefangen. Zum Glück ist es in unserer Branche inzwischen auch so, dass immer mehr Betriebe bereit, sind eigene Leute auszubilden. Fast schwieriger ist es, die Mitarbeiter nach der Ausbildung im Betrieb zu halten. Da versuchen wir auch als Verband mit Informationen und Kampagne zu unterstützen. Es ist immer wichtig, die Stärken des Mitarbeiters zu erkennen und diese auch zu fördern. Das geht los beim eigenen Werkstattwagen, der individuell eingerichtet wird, bis hin zu sensibler Reaktion, wenn etwas mal nicht stimmt. Wichtig ist uns auch, dass unsere Kunden erkennen, dass sie vernünftig mit den Mitarbeitern umzugehen haben.

Was werden die Schwerpunkte des Verbandes in den kommenden Jahren sein?

Da wird es sich vor allem um den Fachkräftemangel in der gesamten Branche drehen. Außerdem ist die Aus- und Fortbildung ein großes Thema. Wir denken schon länger darüber nach, die Inhalte der Ausbildung anzupassen, da jeder Auszubildende derzeit bei den technischen Entwicklungen des Diesel-Motors beginnt, aber ja in den vergangenen 20 bis 30 Jahren so viel passiert ist, dass die Entwicklungen kaum noch in die dreieinhalb Jahre Ausbildung passen.

Wenn Sie mal unabhängig von allen technischen Möglichkeiten denken, was sollte für die Landwirtschaft erfunden werden?

Das ist einfach: Jeder Landwirt macht sich das Wetter so, wie er es will. Dann gibt es keine Probleme mehr und jeder ist glücklich. Wir werden überall mit vernünftigen Worten empfangen und es gibt auch wegen der Wetterkapriolen keinen Zeitstress mehr. Interview: akg





Frisches Konzept für Aussteller und Besucher

Hallenneubau bringt einige Veränderungen mit sich

Große Veränderungen auf dem Norlagelände konnte man in den vergangen Wochen schon wahrnehmen. In diesem Jahr wurden komplett neue Hallen gebaut, die für die Aussteller in den Hallen einige Neuerungen und Verbesserungen bringen.

ie neuen Hallen waren nötig, da unser langjähriger Dienstleister überraschender Weise sein Geschäft mit der Zeltvermietung aufgeben hat. Eine Übernahme des in die Jahre gekommen Materials stand nur sehr kurz zur Diskussion. Somit haben sich die Gesellschafter und die Geschäftsführung Anfang des Jahres dazu entschlossen, in die Zukunft der Norla zu investieren und zwei eigene neue Zelthallen zu kaufen.", berichtet Dörte Röhling, Leiterin der MesseRendsburg. Da der Boden nach einigen Jahrzehnten der Nutzung in den vergangenen Jahren auch immer unebener geworden war, wurde die gesamte Fläche für die beiden neuen Zelte erneuert. Auf Streifenfundamenten stehen nun die Stützpfeiler der beiden Zelte, deren Wände von außen in einem dunkelgrauen Trapez-

blech gehalten sind. Innen grenzen wie bisher Messestellwände entsprechend der Buchungen der Aussteller die Standflächen ab. Das Thermodach der beiden Zelthallen ist ein mit Luft befülltes Kammersystem aus witterungsunempfindlichen und lichtdurchlässigen Planen. Des Weiteren wurde die Umstrukturierungen genutzt, um die Aussteller thematisch etwas zu sortieren. In der der Halle 2 wurde der Schwerpunkt auf Agrar und Energie gelegt, in der Halle 1, der Richtung Eingang Nord gelegenen Halle, finden die Verbraucher alles, was ihr Herz begehrt.

Bislang standen in den Hallen 1 bis 7 gut 7.200 m² Fläche zur Verfügung. Die beiden neuen Hallen haben insgesamt 4.200 m² und werden mit einem Leihzelt zwischen Vorführring und den Hallen ergänzt, um die

angefragten Hallenkapazitäten anbieten zu können.

Die Besucher können sich wie gewohnt auf die seit vielen Jahren auf der Norla vertretenen Aussteller freuen. Neben den großen Versicherungsunternehmen können die Besucher sich über Immobilien informieren oder Angebote zum Hausbau anfragen. Für die Gestaltung des Eigenheims reicht die Produktpalette von Markisen, Terrassendächern, Alarmanlagen bis hin zur Haushaltsgeräten und nützlichen Helfern für den Haushalt. Anbieter stellen ihre regional erzeugten Spezialitäten vor und machen Appetit auf mehr. Gesundheits- und Pflegeprodukte sind ebenso dabei.

Der Bereich der Erneuerbaren Energien wird Jahr für Jahr stärker auf der Norla. Die Palette in Halle 2 reicht von der kleinen Solarlösung für das Eigenheim bis zur großen Projektierung von Windkraftparks oder Flächen-PV. Futtermittel und -zusätze, Fütterungstechnik, Einstreulösungen, tiermedizinischer Bedarf, Düngemittel und Pflanzenschutz sind

ebenso zu finden wie Heimtierfutter und Saatgut für Gräser, Zwischenfrüchte und Blühsaaten. Der Präventionsstand der SVLFG ist zum dritten Mal in der Halle vertreten. Am Stand des Ministeriums präsentieren sich die AktivRegionen Schleswig-Holstein. Der Landtag informiert über seine Arbeit ebenso wie die Landgesellschaft und die IB.SH. Der Landwirtschaftliche Buchführungsverband und die wetreu LBB stellen ihr Leistungsspektrum vor.

In Halle 3 freut sich der Landesjagdverband auf interessierte Besucher, Jagdkleidung und -ausrüstung sind ebenso zu finden. Kulinarische Genießer können sich auf Wildspezialitäten, Wein und Hochprozentiges sowie Käse und Suppen freuen.

Der traditionelle Bauerntreff ist in seiner alten Form nicht mehr anzutreffen. Bauernblatt und Bauernverband sind in diesem Jahr direkt vor ihrem Gebäude, dem Detlef- Struve-Haus mit Informationen und Kulinarischem zu finden (siehe Seiten 20 und 21).



Pkw, E-Mobile und Anhänger

Mobilität im ländlichen Raum

Grad im ländlichen Raum stehen die Bürger in Bezug auf ihre Mobilität vor anderen Herausforderungen als im städtischen Bereich, wo der ÖPNV ganz andere Möglichkeiten bietet.

urch die größeren Distanzen zwischen Arbeitsplatz, Schule, Freizeitaktivitäten und Einkaufsmöglichkeiten ergeben sich längere tägliche Wegstrecken. Aufgrund des häufig unattraktiven ÖPNV-Angebots und fehlender Alternativen werden die Mobilitätsbedürfnisse meist mit dem eigenen Pkw bedient.

Leichtkraft-Fahrzeuge – auch als Leichtmobile oder Kleinfahrzeug bezeichnet – können in Deutschland bereits ab 15 Jahren mit dem Moped-Führerschein AM gefahren werden. Die Kompaktautos erreichen 45 km/h und sind im Dieselverbrauch deutlich sparsamer als Pkw. E-Modelle verbrauchen nur wenig Strom und können an jeder Haushaltssteckdose aufgeladen werden. Leichtkraft-Fahrzeuge können eine gute Alternative zum Moped darstellen, um auch bei nasser oder kalter Witterung sicher unterwegs zu sein.

Ein Quad oder ATV (kurz für all-terrain vehicle) ist ein kleines Kraftfahrzeug für ein bis drei Personen mit vier Rädern, häufig mit dicken Ballonreifen als Geländefahrzeug. Im deutschsprachigen Raum werden häufig Sport- und Freizeitfahrzeu-

ge als Quad bezeichnet, Arbeitsfahrzeuge für den Geländeeinsatz hingegen eher als ATV. Besonders Offroad sind Quads sehr beliebt. Eine Auswahl an Quads für den Freizeitsektor aber auch für den Einsatz auf dem landwirtschaftlichen Betrieb oder als Straßenquad finden Sie auf der Norla. Familienkutsche

oder Zugfahrzeug? Werkstattwagen oder Stadtauto? Aussteller präsentieren verschiedene Marken, Fahrzeuge für spezielle oder allgemeine Einsatzzwecke und aus ganz unterschiedlichen Preissegmenten. Vergleichen Sie doch auf

Leichtkraft-Fahrzeuge kann man bereits mit 15 Jahren fahren. Dafür ist ein Mopedführerschein nötig.

der Norla die Angebote und vereinbaren eine Probefahrt. Vom Koffer- über Kipp- bis zum Pferdeanhänger reicht die Auswahl an Pkw-Anhängern. Hier finden Sie mit Glück bestimmt auch ein gutes Messeangebot.





Kuhkomfort und automatisches Melken

Kühe von Timo Gravert sind auf der Norla zu sehen

Bereits zum zehnten Mal wird extra für die Norla ein moderner Milchvieh-Schaustall errichtet. In diesem Stall werden alle anfallenden Arbeiten von Robotern erledigt, wie zum Beispiel das häufige Heranschieben des frischen Futters oder Melken. Zum siebten Mal ziehen elf Kühe der Gravert GbR aus Lindau, Kreis Rendsburg-Eckernförde, für eine Woche in den Stall.

ramilie Gravert hat in ihrem heimischen Stall die drei wichtigsten Milchviehrassen aus Schleswig-Holstein, nämlich Holstein Friesian, Red Holstein und Angler. Diese drei Rassen werden auch auf der Messe in den Schaustall einziehen. "Die Kühe kennen von zu Hause sowohl die automatischen Melksysteme als auch die Schiebero-

boter für Mist und Futter. Wir nutzen es schon seit vielen Jahren, sodass sich die Tiere, die eine Woche auf der Norla verbringen, sich nicht groß umstellen müssen", erzählt Timo Gravert. Insgesamt werden bei Timo Gravert rund 240 Tiere mithilfe von vier Robotern gemolken. "Der Vorteil der Automatisierung ist bei uns ganz klar



Timo Gravert stellt in diesem Jahr zum siebten Mal die Kühe während der Messezeit zur Verfügung. Er bringt die drei wichtgstens Milchviehrassen in Schleswig-Holstein, Holstein Friesian, Red Holstein und Angler mit. Die Angler-Kuh Zippy ist mit dabei.



Das Wellnessangebot im Kuhstall auf der Messe nehmen die Tiere gerne an. Auch im heimischen Stall gibt es Kuhbürsten und mit Stroh eingestreute Liegeboxen. Fotos: akg

die Flexibilität, die wir dann in unseren Arbeitsabläufen erhalten", so Gravert. Die Roboter hätten dazu beigetragen, dass die Herde bei Graverts sehr ruhig geworden ist. "Die Tiere lassen sich kaum noch davon stören oder aufscheuchen, wenn wir durch den Stall gehen", so Gravert weiter.

Seine Kühe geben im Schnitt der Herde rund 12.100 kg Milch pro Jahr. "Gute Milchleistungen können Kühe nur erbringen, wenn sie sich wohlfühlen und alle Bedingungen stimmen", erklärt Timo Gravert. Dazu gehört neben schmack- und nahr-

haftem Futter auch die Möglichkeiten sich hinzulegen und wiederzukäuen. Außerdem müssen die Böden, auf denen sich das Tier bewegt, griffig und es muss genug Platz zum Ausweichen vorhanden sein. Das ist nicht nur in Lindau, sondern auch während der Norla gegeben. Die elektrischen Kuhbürsten, die in beiden Ställen hängen, werden ausgiebig genutzt und viel frische Luft trägt ebenfalls zum Wohlbefinden der Tiere bei. Während der vier Messetage beantwortet Timo Gravert und sein Team gerne die Fragen der Besucher.





bauernblatt.com

Norla I August 2024 11

Landjugend engagiert sich und wettet

Typisierungsaktion für die DKMS



Stäbchen rein – Spender sein! Die Landjugend will mindestens 75 Leute registrieren. Fotos: ljv

Die Landjugend ist aus dem alltäglichen Landleben nicht wegzudenken. Auf der Messe wird es neben vielen anderen Programmpunkten eine Typisierungsaktion für die Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) geben.

Rund 7.400 jugendliche Mitglieder im ländlichen Raum sind in 80 Ortsgruppen, elf Kreisverbänden und einem Landesverband organisiert. Freizeitgestaltung und Weiterbildung werden selbst in die Hand genommen: Fahrten, Vorträge, Seminare, Geselligkeit, Jugendbegegnungen, gesellschaftspolitisches Engagement für den ländlichen Raum und vieles mehr stehen auf dem

Programm. Die großen und kleinen Besucher können sich auf Kinderschminken, Hau den Lukas, das Grüne Sofa und noch viel mehr freuen.

Zudem hat der Landjugendverband noch eine Wette mit dem Bund der Deutschen Landjugend (BDL) offen, bei der Landjugendgruppen ihr soziales Engagement sichtbar machen. Das Motto der Aktion "Hand in Hand fürs Land" ist dabei sinnbildlich für die bundesweit organisierten Landjugenden, die mit ihrem Handeln dazu beitragen, das gemeinsame Miteinander ein Stück besser zu machen. Der Landjugendverband führte in Zusammenarbeit mit der Deutschen Knochenmarkspenderdatei eine eigene Wette durch. Ziel



Beim Landjugendtag in Jübek wurden die ersten Spender registriert

ist es, mindestens 75 Menschen als potenzielle Stammzellspender zu gewinnen.

Stäbchen rein - Spender sein!



Müsli selbst herstellen und Cocktails genießen

Regionale Produkte aus Schleswig-Holstein

Der Besuch der Freifläche neben der Kammerhalle bietet auch in diesem Jahr eine bunte Vielfalt rund um regionale Produkte. Neben den Angeboten des Landwirtschaftsministeriums (MLLEV) aus den Abteilungen des eigenen Hauses sowie zum Direktvermarkterportal Gutes vom Hof.SH findet sich unter Wir Fischen.SH hier die Schleswig-Holsteinische Fischerei ein. Die beliebten Gütezeichen-Cocktails gestalten genau wie die Zierpflanzen "Im Norden gewachsen" den Aufenthalt auf der Freifläche noch bunter.

eerjungfrau", "Angeliter Apfel", "Korn Caipi" – das sind die Namen der Gütezeichen-Cocktails aus heimischen Säften und Spirituosen. Mit Saft der Süßmosterei Steinmeier, Flensburger Bier, Oldesloer Spirituosen und Spezialitäten aus dem Hause Behn wie zum Beispiel dem Sanddornlikör Andalö erschuf einst Cocktail-Legende Peter Bohrmann die

spannenden Kreationen anlässlich eines Wettbewerbes. Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei – ob mit oder ohne Schuss. Erstmals wird am Stand auch schleswig-holsteinischen Wein vom Ingenhof aus Malkwitz angeboten. Die ausgezeichneten Weine unter der Marke "Engel No 1" wurden gerade neu in die Gütezeichen-Familie aufgenommen.



Schwungvoll werden die Cocktails am Stand aus heimischen Säften und Spirituosen gemixt.

Schon mal selbst Haferflocken hergestellt? Diese Möglichkeit bietet sich in diesem Jahr beim Gutes vom Hof.SH-Stand, Neben einem Getreide-Quiz kann hier eigenes Müsli hergestellt werden. In der Fotobox können tolle Erinnerungsfotos geschossen werden. Der Kontakt zu Schleswig-Holsteins Direktvermarktern kommt natürlich auch nicht zu kurz. Einige Betriebe werden vor Ort Ihre Produkte anbieten und für Fragen rund um die Landwirtschaft und Direktvermarktung zur Verfügung stehen. Gutes vom Hof.SH ist eine Initiative des Landwirtschaftsministeriums und wird mithilfe des Fachbereiches Gütezeichen

Schleswig-Holstein der Landwirtschaftskammer realisiert.

Wir Fischen.SH - das ist die Fischereimarke Schleswig-Holsteins. Hier geht es nicht nur um den Fisch, sondern um die Fischerei – und dazu gehören sieben Fischereisparten: Muschelfischerei, Krabbenfischerei Binnenfischerei, Küstenfischerei, Teichfischerei, Angelfischerei und die Aquakultur sind alle Teil von Schleswig-Holstein. Am Wir Fischen.SH-Stand informieren Fischerinnen und Fischer sowie verschiedene Fischereiverbände über die vielfältigen Themen der Fischerei im nördlichsten Bundesland.

Sandra van Hoorn, LKSH GZ



T +49 602 143763 **E** info@smaXtec.com Besuchion Sie uns auf der MOPLA MOPLA 29. Aug. – 1. Sep. Block G



John Langley wird die Besucher während der Messe über die Pflanzenvielfalt von "Im Norden gewachsen" informieren. Fotos: Iksh

Arterhalt und Schutz

LJV und Interessenkreis Schwentine-Eisvogel

Eng verbunden sind Landwirtschaft und Jagd. Daher ist es für alle Beteiligten selbstverständlich, dass der Landesjagdverband (LJV) sich und seine Arbeit auch im Rahmen der Norla vorstellt. Der LJV ist die Vereinigung der Jägerinnen und Jäger und weiterer naturinteressierter Menschen Schleswig-Holsteins. Er ist ein gemeinnütziger Verein und staatlich anerkannter Naturschutzverein.

m LJV sind 18.000 der rund 20.000 Jagdscheininhaber Schleswig-Holsteins sind organisiert. Der Verband gliedert sich in 20 Kreisjägerschaften und diese in Hegeringe (Zusammenschluss mehrerer Gemeinden).



Oftmals von Außenstehenden negativ kritisiert sind die Aufgaben und Ziele des LJV weitaus vielfältiger als die reine Jagd auf Wildtiere. Insbesondere gehören Biotop- und Artenschutzprojekte dazu, die Förderung der gesamten freilebenden Pflanzen- und Tierwelt, ebenso der Ankauf von Flächen im Rahmen der Initiative PRO-NATUR und das Wildtiermonitoring. Einen Überblick über die Vielfalt der ehrenamtlichen Aufgabenbereiche können sich Interessierte am Stand in Halle 3 auf der Norla verschaffen.

Erneut präsentiert sich der der Interessenkreis Schwentine-Eisvogel am Stand des LJV. Eisvögel unterliegen in ihren Beständen starken Schwankungen. Nach düsteren Jahren kommen auch wieder hellere Jahre. Im



Junger Eisvogel des Jahrgangs 2024. Die Brutzeit beträgt 20 Tage. Foto: Wilfried Stender

laufenden Jahr 2024 hat sich in einem Revier erfreulicherweise ein Eisvogelpaar angesiedelt. Die vor Ort befindliche Brutanlage besteht aus einer großen Abbruchkante mit davorliegendem Bachsystem, etwa 1.800 m Luftlinie von einem Großgewässer entfernt im Wald. Im Bereich der Brutwand gibt es keine Eisvogelnahrung wie Libellenlarven, Frösche oder Fische.

Im März 2024 wurde der erste Eisvogel an der Brutwand vor dem Bachsystem fotografiert. Tage später beobachtete man vor Ort ein Eisvogelweibchen und ein Eisvogelmännchen. Sie praktizierten eine von zahlreichen Fischübergaben, womit eine Art von "Verlobung" für die aktuelle Brutsaison symbolisiert wird. Einige Paarungen konnten beobachtet werden, das Eisvogelpaar startete seine Brutsaison nach einer geraumen Zeit. Die Brutzeit betrug ungefähr 20 Tage. Nach der erfolgreichen Brutphase begannen die Alteisvögel mit dem Füttern des Nachwuchses. Erfreulich war, dass die erste Brut mit Erfolg beendet werden konnte. Die Örtlichkeiten stimmten, der Bach führte kontant Wasser und trocknete nicht aus, zudem gibt keinen Publikumsverkehr. Das Eisvogelpaar hat sich direkt für eine zweite Brut entschieden, die Ende Juli beendet wurde.

> Wilfried Stender Interessenkreis Schwentine- Eisvogel

Ihre eigene Kleinwindkraftanlage, Ihre eigene Energie!

Dänische Qualität

Entwickelt von Logic-Energy ApS in Zusammenarbeit mit Hulst Wind Energy.

Sehr niedriger Geräuschpegel und ruhiges Erscheinungsbild

Dies erleichtert die Aufstellung in der Nähe von bebautem Gebiet. Rotationsgeschwindigkeit von nur 44 Umdrehungen pro Minute.

Optimale Sicherheit

Gemäß der IEC-61400-2-Norm entworfen und für sicheres Arbeiten vom Boden aus hydraulisch kippbar.

Höhere Renditen

Die optimale Nutzung der Rotorfläche in Verbindung mit intelligenter Technik bietet einen höheren Wirkungsgrad als vergleichbare Windkraftanlagen.

Geringe Wartungskosten

Durch den hydraulisch kippbaren Turm (bis 20 m) kann die Windkraftanlage vom Boden aus aufgebaut und gewartet werden. Es wird keine Hebebühne benötigt.



Erhältlich mit Festmast oder Gittermast

15 und 20 m (Festmast, hydraulisch kippbar) sowie 25 und 30 m (Festmast oder Gittermast). 15 KW verfügbar Ab Mitte 2025.

> Hulst wind energy

hulstwindenergy.com



Verkaufsberater

Kleinwindkraftanlagen

Els Wierda: +31(0)623550644 André Ydema: +31(0)657554658 info@hulstwindenergy.com



BAUERNMARKT Leckeres & Schönes



Leckeres und Schönes

Bauernmarkt in der Gartenanlage

Wer den Bauernmarkt in der Gartenanlage am Nordeingang betritt, den erwartet ein breites und abwechslungsreiches Angebot, dargeboten von Ausstellern aus der Region. An den Ständen für Dekoratives und Schönes kann nach Herzenslust und in aller Ruhe gestö-

bert werden. Nicht nur für das Auge sind die Stände mit Zierkürbissen und Pflanzen sowie Geschmiedetem und Hufeisenkunst. Im Angebot sind zudem handgefertigter Schmuck und Accessoires, Schals und Tücher sowie Unikate aus Feuerwehrschlauch und Nostalgisches. Es

gibt eine große Blumenvielfalt und allerlei Köstlichkieiten von Frozen Joghurt über Bier, Honig oder Kaffee bis hin zum Flammlachs. Käse und leckere Milchprodukte sowie Säfte aus regionalem Obst laden zum Probieren ein. Frisches Brot duftet schon von Weitem und an allen

Tagen finden Brotbackaktionen für Kinder statt.

Am Eingang zum Bauernmarkt ist ein Depot eingerichtet, in dem Einkäufe zwischengelagert oder zum Eingang an den Parkplätzen geliefert werden können.

Fotos: jae (4), kel (1)











SOLAR ANDRESEN

FEIERT MIT UNS

20 JAHRE AUF DER

SONNENSEITE DES LEBENS

WIR SEHEN UNS AUF DER NORLA!

WIR SIND ONLINE @ f in www.solar-andresen.de

Buntes Programm im Pavillon

LandFrauen auf der Norla

LandFrauen leben, lieben und lernen auf dem Land, sagen es durch die Blume, drehen das Rad – und so bunt wie der Norden ist auch das diesiährige Programm im Land-Frauen-Pavillon. Es dreht sich um Bauernhof-Pädagogik, mit der Haferquetsche wird Frühstücks-Gerste gemacht, Blumenkränze werden gebunden. Armbänder gefilzt und vieles mehr. Außerdem

wird mit viel prominenter Unterstützung direkt am Norla-Eröffnungstag eine große Tauschbörse gestartet und gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern für einen guten Zweck gesammelt. An den Tagen ist jeweils ein KreisLandFrauenverband vertreten, in diesem Jahr sind es die KreisLandFrauenverbände Steinburg, Stormarn, Segeberg und Dithmarschen. Ifv



Im LandFrauenpavillon wird auch in diesem Jahr die Vielfalt des Verbandes aus den Regionen gezeigt. Foto: kis

Norla I August 2024 15

Anzeige

"Wir verstehen uns als verlässlicher Partner"

Bauland Schleswig-Holstein erwirbt und erschließt Grundstücke

Bei der Bauland Schleswig-Holstein eG mit Sitz in Bad Bramstedt ist der Name Programm: Sie erschließt Bauland in ganz Schleswig-Holstein, und das bereits seit Mai 2001.

Ther der Maßgabe "aus der Region für die Region" arbeitet die Bauland Schleswig-Holstein eG als Bau- und Erschließungsträger im genossenschaftlichen Finanzverbund mit verschiedenen Volks- und Raiffeisenbanken aus Schleswig-Holstein.

Sie erwirbt direkt von den Flächeneigentümern die Flächen, die zu Bauland entwickelt werden können. Danach werden diese in enger Abstimmung mit der Kommune in einem B-Planverfahren entwickelt. Anschließend finden durch die Bauland Schleswig-Holstein die Erschließungsarbeiten vor Ort statt. Hier-

bei werden alle für die Erschließung erforderlichen Arbeiten, zum Beispiel Herstellung der nötigen Versorgungs- und Entsorgungsleitungen sowie die Verlegung von Leitungen für eine moderne Telekommunikation, durchgeführt. Auch werden die Straßen und Wege nebst Begleitflächen hergestellt. Auf den parzellierten Baugrundstücken können nun Bauwillige problemlos ihre Gebäude errichten.

Die Vermarktung der Grundstücke findet ebenfalls im eigenen Haus statt. Für den Flächenankauf sowie den Grundstücksverkauf ist unter anderem Felix Hippler Ihr Ansprechpartner.

Verkauft werden die bebaubaren, voll erschlossenen Grundstücke baubindungsfrei. Das bedeutet, dass die Grundstückserwerber die freie Wahl haben, mit wem sie ihren Traum vom eigenen Zuhause verwirklichen wollen. Die Bauland Schleswig-Holstein selbst bietet keine Bauprodukte an. Für eine Finanzierung stehen den Erwerbern die Partnerbanken, die Volks- und Raiffeisenbanken, jederzeit beratend zur Verfügung. Allerdings ist eine Finanzierung bei den VR-Banken keine Voraussetzung zum Erwerb der Grundstücke. Auch die Finanzierung ist vom Erwerber frei wählbar. Nach Abschluss der Arbeiten übergibt die Bauland Schleswig-Holstein ein fertiges, neues Baugebiet in die Hände der Kommunen.

Darüber hinaus bietet das Unternehmen auch Dienstleistungen für Kommunen und Partnerbanken vor Ort an. Die Zusammenarbeit mit den Kommunen zeichnet sich durch die enge Abstimmung in allen Entwicklungsund Verfahrensschritten der Projektierung und Entwicklung von Bauland aus. In der Zusammenarbeit werden auch Absprachen gemeinsam getroffen wie die Wahl von städtebaulichen und technischen Fachplanern oder die ordnungsgemäße Vergabe von Bauleistungen. Durch diese Unternehmensphilosophie wurden bisher bereits etwa 1.000 Grundstücke erschlossen.

Bei Interesse, eigene Grundstücke in Bauland umzuwandeln, steht Felix Hippler beratend zur Seite. pm

Wir suchen entwicklungsfähige Flächen:

- Wir entwickeln und erschließen Baugebiete
- Wir verkaufen Grundstücke für Wohnbebauung



Für persönliche Rückfragen steht Ihnen Herr Hippler gern zur Verfügung

Bauland Schleswig-Holstein eG Rosenstraße 20 24576 Bad Bramstedt Tel. (04192) 906 29 24 f.hippler@bauland-sh.com



Partner der Raiffeisen- und Volksbanken

Grüne Berufe, Forstsimulator und Tierwohl

Landwirtschaftskammer bietet Einblicke in ihre vielschichtige Arbeit

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer (LKSH) freuen sich, bald Besucherinnen und Besucher auf der Norla zu informieren und zu unterhalten. Es gibt zahlreiche Einblicke in die Arbeit der LKSH.

s werden in der Kammerhalle wieder das Deula-Café und der Miniaturbauernhof aufgebaut und die zentrale Probenaufbereitung ist geöffnet. Au-Berdem gibt es Informationsstände und Mitmachstände zum Proiekt "RindforNet SH". dem Netzwerk Fokus Tierwohl und Agricultural Skills Lab (kurz Agri Skills Lab), der Forstwirtschaft und der Ausbildung, also eine Ausbildungs- und Informationsstraße.

Erst die Schule – und was dann? Die Wahl des passenden Berufes, der den Fähigkeiten und Neigungen entspricht, ist eine wichtige Entscheidung für die Zukunft. Wer Interesse hat an aktuellen Themen wie Klimawandel, Natur und Umwelt, Tierhaltung, verbunden mit moderner Technik, Betriebswirtschaft und Digitalisierung. wählt ein spannendes Betätigungsfeld. Ob in der Landwirtschaft, Hauswirtschaft, Pferdewirtschaft, Meiereiwirtschaft, Agrartechnik, Fisch- und Forstwirtschaft oder im Gartenbau: Alle Berufe bieten zahlreiche Perspektiven und der Bedarf an qualifizierten Fachkräften

wächst ungebrochen. Auch in diesem Jahr wird die LKSH ihren Berufsinformationsstand der Norla präsentieren. Um junge Menschen für einen beruflichen Werdegang in der Grünen Branche zu begeistern, gibt es viel Wissenswertes rund um die zwölf Ausbildungsberufe.

Simulator für den Forst

Gefördert durch das Bundesinstitut für Berufsbildung, hat die Forstabteilung in Bad Segeberg einen Forstmaschinensimulator angeschafft. Er wird zu Ausbildungszwecken in der dortigen Lehranstalt für Forstwirtschaft eingesetzt und kann zur Norla unter Anleitung eines Försters ausprobiert werden. Man kann Arbeiten mit dem Harvester und Forwarder simulieren, und das in verschiedenen Waldbeständen und mit unterschiedlichen Übungsaufgaben. Wer glaubt, dass das einfach sei, kann sein Geschick selbst unter Beweis stellen.

Daten von der Kuh

Das seit Oktober 2022 laufende Projekt "RindforNet_SH" ist ein Verbundprojekt von Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Thünen-Institut für ökologischen Landbau, Max-Rubner-Institut, Institut für Sicherheit und Oualität bei Milch und Fisch und LKSH. Im Rahmen des Projektes werden auf den sehr unterschiedlich aufgestellten Versuchsbetrieben der Verbundpartner Erfahrungen zur Digitalisierung in der Milchviehhaltung gesammelt, um sie an die Praxis weiterzugegeben.

Auf der Norla wird an einem Kuhmodell gezeigt, mit welchen technischen Möglichkeiten Daten automatisch erfasst werden können und welche Unterstützung der Landwirt daraus heutzutage erhalten kann.

Netzwerk Fokus Tierwohl

Das Netzwerk unterstützt Tierhalter in Deutschland bei einer tierwohlgerechteren, nachhaltigeren Nutztierhaltung. Durch Wissenstransfer in die Praxis sollen nutztierhaltende Betriebe zukunftsfähig gemacht werden. Eine wichtige Rolle spielt dabei der Erfahrungsaustausch zwischen Praktikern, Wissenschaftlern, Beratern und anderen Gruppen. Auf der Messe gibt es neben viel Informationsmaterial auch das Agri Skills Lab. Das sind Modelle, an denen für Arbeiten in angespannter Situation, wie sie etwa eine Geburt darstellt, geübt werden kann. So



KÄRCHER CENTER

SCHAMP

Bauernverbandsaktion 2024 - Top-Angebote! -Auf dem Messestand, Freigelände G7, Schweriner Str.

Kärcher Hochdruckreiniger HD 10/21-4 SX PLUS FARMER

- Fördermenge (I/h) 1.000
- Arbeitsdruck (bar) 210



Heißwasser-Hochdruckreiniger HDS 9/17-4 CXA Farmer



inkl. 20 m Automatik-Trommel • Fördermenge:

inkl. MwSt.

290 - 900 l/h

- Arbeitsdruck: 30 170 bar
 - eco!efficiency-Stufe für wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Betrieb
 - 4-poligerLangsamläufer

Pumpe mit Messingzylinderkopf

Hanseatische-Reinigungssysteme GmbH Im Weddern 5 · 23858 Reinfeld · Telefon 04533/2418 info@kaerchercenter-schamp.de · www.kaerchercenter-schamp.de

*Angebote solange Vorrat reicht! Preise in Euro inkl. MwSt.

Wir nehmen Ihr Altgerät (auch defekt) in Zahlung.



Im Verbundprojekt "RindforNet_SH" werden Daten von unseren Milchkühen gesammelt. Foto: Laura Maxi Stange

Norla I August 2024 17



Am Forstsimulator können alle, die möchten, testen, wie gut sie eine große Maschine beherrschen. Foto: Isa-Maria Kuhn

wird die Förderung des Tierwohls durch geschulte Fachkräfte ohne Druck und Nervosität zunächst an Simulatoren vermittelt. Einige solcher Modelle bringt die LKSH aus ihrem Tierkompetenzzentrum Futterkamp zur Norla mit. Nur wenige Meter von der Kammerhalle entfernt befindet sich die zentrale Probenaufbereitung der LKSH in der Grünen Halle am Vorführring. Die Kollegen aus dem Pflanzenbau werden saisonbedingt auch während der Norla dort arbeiten und Einblicke gewähren. Nach der Ertragserfassung durch die Parzellenmähdrescher werden die Proben noch auf den Mähdreschern verpackt und die Tüten mit Barcodes versehen.

Sie stehen spätestens am Folgetag in Rendsburg zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung. Die Landwirte haben so die Ernteergebnisse schnell und erfahren, welche Sorten sich zum Anbau in ihrer Region eignen. Was bei uns auf den Feldern wächst, ist in der zentralen Probenahme zu sehen. Ob Sie, wenn Sie dort vorbeischauen, wohl das Getreideabitur bestehen?

Haben Sie gewusst, wie umfassend die Arbeit der LKSH für die Betriebe aus Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei und Fischerei ist? Wir erreichen unsere Kunden mittlerweile nicht mehr nur analog, sondern sind auch digital unterwegs. Klicken Sie sich durch unseren Instagram-Account. Isa-Maria Kuhn, LKSH

Rund ums Haus

Informationen und Beratung

Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema Haus gibt es bei diversen Ausstellern der Norla. Sei es die Sanierung des Kellers, der Fassadenschutz, die Anlage von Kaltwintergärten oder Friesenwällen, der neue Gartenzaun, ein Hochbeet oder auch ein Strandkorb, eine Fasssauna oder der Whirlpool. Die Besucher werden umfassend informiert und gut beraten.

n den Hallen erwarten die Besucher viele Produkte für den Haushalt und zum Wohlfühlen. Angefangen bei kleinen und großen Helfern für den Haushalt, Reinigungsmitteln und -geräten bis hin zu Kosmetik und Gesundheitsartikeln sowie einem vielfältigen Angebot an Kleidung. Es lohnen sich bestimmt auch Gespräche mit den verschiedenen Versicherungen, um den eigenen Versicherungsschutz zu prüfen. Ebenso lohnenswert kann der Besuch des Standes der Polizei sein, an dem über Einbruchschutz informiert und vor dem Trickbetrug zum Nachteil älterer Menschen wie Enkeltrick oder "falschen Polizeibeamten" gewarnt wird.

Bei einigen Ausstellern dreht sich aber auch alles rund um das Haustier! Angefangen bei Heimtiernahrung für Hunde und Katzen, für Nager, Kaninchen und Vögel bis Zubehör für Haustiere. Für die Hühnerhaltung im eigenen Garten gibt es verschiedenen Modelle von Hühnerhäusern, Futter und Zubehör. Wie ist welches Tier zu versichern? Reicht eine Haftpflicht? Spätestens seit der neuen Gebührenordnung für Tierärzte stellt sich vielen Tierhaltern auch die Frage nach einer Krankenversicherung für ihren vierbeinigen Liebling. Auf der Norla können Anbieter gut verglichen werden.



Bei allen Anbietern gibt es fundierte Beratung zu den angebotenen Produkten.

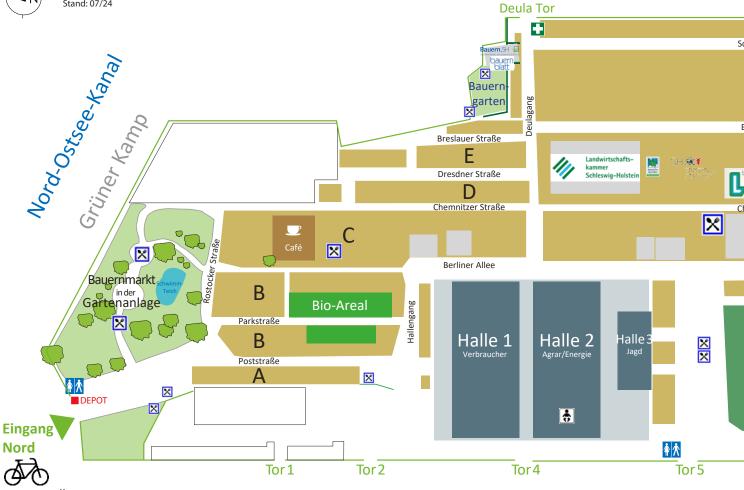






Messegelände Rendsburg





Anreise ÖPNV
Bushaltestelle

"Fußgängertunnel Nord" bzw. "Süd"

Was ist wo?

Hallen

Halle 1

- Verbraucher
- Haus & Haushalt
- Ernährung
- Gesundheit

Halle 2

- Agrar & Energie
- Ministerium
- Landtag
- Uni/FH
- Wickelmöglichkeit

Halle 3

- Landesjagdverband
- Jagdliches
- Ernährung

Freigelände

Eingang Nord

Depot

Gartenanlage

- Bauernmarkt
- Gastronomie

Block A

Landesfeuerwehrverband

Block B

- Bio-Areal
- Blaumeisen-Café "Zwitscherstübchen"

Am E

Block E

- Bauerngarten
- Bauernverband & Bauernblatt
- Gastronomie



xerzierplatz

Block H

Landjugend

Block K

- Landwirtschaftskammer
- Gütezeichen
- Landwirtschaftsministerium
- LandFrauen Schleswig-Holstein
- Stillecke im LandFrauen-Pavillon

Block M

- Zentrale Probenaufbereitung
- Gastronomie

Vorführring

- Eröffnungsveranstaltung (Do.)
- Maschinenvorführungen (Fr.)
- Shetlandponyschau (Sa.)
- Fjord-Tag (So.)
- De Koh Fruend

Block P

Feuerwache

Block V

"Milchviehstall live"

Eingang Süd

Depot



Neues Konzept beim Bauernverband

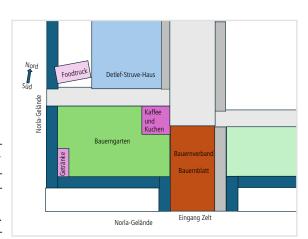
Bauerngarten am Eingangsbereich des Detlef-Struve-Hauses lädt zum Verweilen ein

In diesem Jahr ist alles anders. Der Bauernverband und das Bauernblatt haben einen neuen Standort auf der Norla und ein erneuertes Konzept. Das Angebot ist aber gewohnt vielfältig von Beratung über Informationen bis hin zu deftigen und süßen Köstlichkeiten im Bauerngarten.

irekt zu Beginn der Auffahrt zum Detlef-Struve-Haus vom Norla-Gelände aus wird eine 8 x 15 m große Zelthalle aufgebaut in der der Bauernverband der Arbeitgeberverband und das Bauernblatt zu finden sind. Der Bauernverband bietet die Möglichkeit sich bei ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern über die Arbeit des Verbandes zu informieren oder auf einen Schnack vorbeizukommen. Themen von Bürokratie-

abbau bis zur aktuellen Ernte oder auch die Entwicklungen in der Agrarpolitik werden eine Rolle spielen. Auch der Arbeitgeberverband wird mit einem Stand in dieser Zelthalle vertreten sein (siehe

Seite 22). Dort gibt es zum Beispiel Informationen zu Arbeitsverträgen.



geberverband wird Der Bauernverband und das Bauernblatt sind in diemit einem Stand in sem Jahr direkt vor dem Detlef-Struve-Haus am Ende der dieser Zelthalle ver-Schweriner Straße zu finden. Skizze: bvsh

Wer sich gerne bei einem leckeren Mittagessen oder einen Stück Kuchen mit einer Tasse

Kaffee in gemütlicher Atmosphäre stärken möchte, ist im Bauerngarten direkt anschließend an das Zelt des Bauernverbandes und Bauernblattes genau richtig. Die Kanalmeisterei wird mit ihrem Foodtruck wieder für deftige Leckereien sorgen und der Himbeerhof Steinwehr ist für die Torten und Kuchen zuständig. Bei Getränke Blohm kann man sich mit kühlen Getränken versorgen, um dann auf den ge-

mütlichen Bänken und Stühlen Platz zunehmen und zu verwei-



Die REWE Lokal-Partnerschaft

Für eine nachhaltige Zusammenarbeit mit lokalen Lieferanten und Erzeugern. Frische und Qualität von Erzeugern und Herstellern aus deiner Region – freu dich auf Produkte, wie es sie nur bei dir gibt.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann überzeuge dich selbst von unseren Lieferanten und regionalen Produkten.

Besuch uns in Halle 1 an Stand 125.





Norla I August 2024 21

Eimer gegen Coupon an neuem Standort

Bauernblatt stellt seine gesamte Vielfalt vor

Gespannte Erwartung bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauernblatts: Beim morgendlichen Blick aus dem Bürofenster lässt sich die Gestaltung des neuen Standortes von Bauernblatt und Bauernverband unmittelbar verfolgen. Die Zelthalle und der Bauerntreff werden in diesem Jahr erstmals direkt auf dem Gelände des Gebäudes des Bauernblattes und Bauernverbandes aufgebaut.

ie zahlreichen Vorbereitungen für den gemeinsamen Messestand von Bauernblatt und Bauernverband Schleswig-Holstein laufen trotzdem routiniert. In diesem Jahr kann man vom Eingang Süd direkt rechts in die Schweriner oder Breslauer Straße abbiegen und diesen bis zum Ende folgen. Dort sieht

LÄNDLICHER ZAUBER
2025
N SONEENING HOLITING
YON IL DETRICH HOSSE

Der Kalender von H. Dietrich Habbe wird am Stand verkauft.

man dann den
Eingang zum
Bauernblatt- und
Bauernverbandszelt.
Hoch über dem Zelt
wird ein Heliumballon
mit der Abbildung des
beliebten BauernblattEimers als Wegweiser fungieren. Für viele

Norla-Besucher ist das jährliche Treuegeschenk des Bauernblatts an seine Abonnenten eine begehrte Trophäe. Beim Bummel über das Messegelände lässt sich so schnell erkennen, noch dazugehört". Aber Achtung, den Eimer gibt es nur für Abonnenten und gegen Abgabe des Originalcoupons aus der Ausgabe 33 (vom 17. August). Mit großer Spannung wird der Jahreskalender "Ländlicher Zauber 2025" aus der Edition Bauernblatt erwartet. Der langjährige Fotograf
der Bauernblatt-Titelseiten, H. Dietrich
Habbe, hat
auch in diesem Jahr unsere Heimat auf
zwölf Monatsblättern liebevoll, überraschend

und mit dem beson-

deren Blick für die Schön-

heit des Motivs porträtiert. Der Preis für den hochwertigen Kalender im Kunstdruck beträgt unverändert 25 € und er ist am Bauernblatt-Stand erhältlich.

Das umfangreiche Buchsortiment wird ebenfalls wieder ausgestellt. Wer sich vorab schon einen Eindruck verschaffen möchte, ist im Online-Shop unter shop.bauernblatt.com genau richtig. Dort im Shop kann man auch die verschieden Abonnements abschließen, die das Bauernblatt im Angebot hat. bb

Schnack um 4 beim Bauernblatt

Die Bauernblatt-Redaktion möchte sich wieder mit Messebesucherinnen und -besuchern zum "Schnack um 4 beim Bauernblatt" treffen. In diesem Jahr am neuen Standort im Bauerngarten an in der Zelthalle vorm Detlef-Struve-Haus. Dort wird ab 16 Uhr an einem Tisch die Redak-

tion anzutreffen sein. Bei einem kühlen Getränk gibt es die Gelegenheit sich mit den Redakteurinnen und Redakteuren des landwirtschaftlichen Fachmagazins für Schleswig-Holstein und Hamburg ins Gespräch zu kommen. Das Bauernblatt-Team freut sich darauf, mit Lesern, aber auch mit Messebesuchern, die das Bauernblatt erst kennenlernen wollen oder Anregungen haben, persönlich zu sprechen.

Jeweils Donnerstag, Freitag und Sonnabend ist das Team von 16 bis 17 Uhr im Bauerngarten am Detlef-Struve-Haus zu er-



In diesem Jahr trifft man das Bauernblatt-Team am neuen Standort im Bauerngarten. Foto: jh





Umgang mit Arbeitskräften

AGV bietet Beratung zu arbeitsrechtlichen Themen

Alice Arp

Foto: BVSH

Die Norla zeigt nicht nur Technikbegeisterten, was alles möglich ist – die Besucher finden auch Unterstützung im Umgang mit Arbeitskräften. Wie und wo? Das erklärt Rechtsanwältin Alice Arp vom Arbeitgeberverband der Landund Forstwirtschaft (AGV), der die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in Schleswig-Holstein zu arbeitsrechtlichen Themen berät und der auch auf der Norla präsent ist.

Was ist eigentlich der Arbeitgeberverband?

Alice Arp: Der Arbeitgeberverband der Land- und Forstwirtschaft in Schleswig-Holstein bietet für die Mitglieder des Bauernverbands Schleswig-Holstein umfassende Beratung in allen arbeitsrechtlichen Fragestellungen. Beispielhaft nenne ich: Was muss in einem Arbeitsvertrag stehen? Wie kann ich kündigen und welche Fristen muss ich einhalten? Welche Besonderheiten gibt es bei Mini-Jobbern und Saisonarbeitskräften? Welche Rechte habe ich gegenüber Azubis und was muss

ich mir andererseits nicht gefallen lassen?

Mit welchen Problemen kommen die Landwirte zu Ihnen in die Beratung?

Das sind eine ganze Menge: Es geht los bei der Gewinnung von Arbeitskräften. Der Arbeitskräftemangel ist deutlich zu spüren. Sind die Mitarbeiter gefunden und können auf dem Betrieb auch wohnen, geht es weiter: Was, wenn das Arbeitsverhältnis nicht mehr besteht? Kann ich

dann auch die Wohnung kündigen beziehungsweise kann man das Mietverhältnis mit dem Arbeitsverhältnis koppeln?

Dazu kommen noch die wirtschaftlichen Schwierigkeiten, mit denen die Betriebe kämpfen. Der gestiegene Mindestlohn und die weitergehenden Forderungen aus der Politik machen es den Betrieben im Wettbewerb um Mitarbeiter nicht gerade einfacher. Hier suchen die Betriebe Unterstützung

beim Arbeitgeberverband, wie sie zumindest zeitlich flexible Arbeitsverträge gestalten können, um in unsicheren Zeiten finanziell flexibel zu bleiben.

Außerdem ist die Beschäftigung von Auszubildenden und Praktikanten immer

> wieder Thema – ob es nun um vertragliche Fragen geht oder darum, welche Möglichkeiten der Arbeitgeber hat, wenn der Auszubildende sogar noch auf dem Schlepper das Smartphone in der

Hand hat. Hier suchen wir auch immer die Abstimmung mit der Ausbildungsberatung der Kammer, um wiederkehrende Problematiken mit den Auszubildenden zu lösen.

Sie sprechen den Arbeitskräftemangel an. In der Presse steht, dass es jetzt Verbesserungen für potenzielle Arbeitnehmer vom Westbalkan geben soll?

Ja, das ist richtig. Theoretisch war es für die Menschen vom

Westbalkan, also aus dem ehemaligen Jugoslawien, im Vergleich zu solchen aus anderen Nicht-EU-Ländern schon immer einfacher, eine Arbeitserlaubnis zu erhalten, weil die sogenannte Vorrangprüfung der Agentur für Arbeit nicht notwendig ist. Rein praktisch hat dies aber nicht geholfen, weil die Menschen von dort ein Visum benötigen und die Terminvergabe bei den Botschaften in einem langwierigen Losverfahren erfolgte. Dies hat sich regelmäßig über Monate hingezogen. Neu ist, dass das Visumverfahren beschleunigt wurde, sodass die Bewerber nun innerhalb von wenigen Wochen nach Abschluss des Arbeitsvertrags ihre Arbeit antreten können.

Arbeitsverträge sind ein gutes Stichwort. Seit August 2022 müssen Arbeitsverträge hohe Anforderungen erfüllen. Was können Sie hierzu sagen?

Das Nachweisgesetz wurde nach Maßgabe europarechtlicher Vorgaben erweitert. Dieses Gesetz bestimmt, was in einem Arbeitsvertrag stehen muss. Durch die neuen Vorga-

Shell Fuel Save Diesel

Entwickelt, um die Betriebskosten zu senken und die Maschinen-Effizienz zu steigern.





2 0461 903 110 • www.thomsen-energie.de

Diesel | Schmierstoffe | AdBlue | Heizöl | Erdgas | Strom

HOFBIOGASANLAGEN



Gülle + Mist + Gras = Biogas

NOVATECH GmbH Stützpunkt Nord Frank Christiansen Mobil: 0151/42547366





FREIGELÄNDE STAND K15

NOVATECH. Erfahrung sichert Zukunft.



In Arbeitsverträgen müssen deutlich mehr Angaben stehen als früher. Der Arbeitgeberverband berät dazu die Landwirte. Foto: Agrar-Press

ben sind deutlich mehr Angaben in den Arbeitsverträgen erforderlich als vorher. Ziel ist es, die Arbeitsbedingungen für die Arbeitnehmer so transparent wie möglich zu machen. Verstöße gegen die Vorgaben sind seitdem auch bußgeldbewehrt. Wenn also bestimmte Angaben, zum Beispiel zum Urlaub, zur Kündigung oder zur betrieblichen Altersversorgung, nicht im Arbeitsvertrag stehen, droht den Arbeitgebern eine Geldstrafe von bis zu 2.000 €. Hier helfen wir beim Arbeitgeberverband dabei, rechtssichere Arbeitsverträge zu erstellen. Von den Kreisgeschäftsstellen des Bauernverbands erhalten unsere Mitglieder Checklisten, auf deren Basis sie individuelle Arbeitsverträge schreiben können. Denn ein Mustervertrag kann nicht immer alle Lebenssituationen erfassen.

Wir bieten auch Geheimhaltungsvereinbarungen an, entwerfen Verträge für Arbeitgeberdarlehen, Arbeitsverträge für Betriebsleiter, für Saisonarbeitskräfte in Fremdsprachen, zum Beispiel auf Rumänisch, Polnisch und Ukrainisch.

Müssen die Betriebe noch etwas Besonderes bedenken? Gibt es Stolperfallen?

Oft höre ich von den Arbeitgebern, die Probleme mit ihrem Arbeitnehmer haben: "Wir haben aber keinen Arbeitsvertrag", weil es kein unterzeichnetes Dokument gibt. Grundsätzlich ist auch ein mündlicher Arbeitsvertrag wirksam. Vorsicht daher bei befristeten Arbeitsverträgen: Gibt es keinen schriftlichen Arbeitsvertrag, gilt das mündliche Arbeitsverhältnis als unbefristet. Für alle Arbeitsverträge gilt laut Nachweisgesetz, dass die wesentlichen Vertragsbestandteile schriftlich niedergelegt sein müssen. Für die Zukunft ist von der Bundesregierung vorgesehen, dass es für Arbeitsverträge unter bestimmten Voraussetzungen auch ausreichen soll, wenn sie (nur) digital vorliegen, also nicht zusätzlich ausgedruckt und unterschrieben sind.

Die Mitglieder des Bauernverbands sind automatisch Mitglieder im Arbeitgeberverband. Was bedeutet das für die Beitragspflicht?

Der Mitgliedsbeitrag für den Arbeitgeberverband ist im Mitgliedsbeitrag für den Bauernverband enthalten. Es fällt damit kein eigener Beitrag an und bei, ich sage mal: "kurzen" Fragen stellen wir auch nichts in Rechnung. Allerdings können wir auch nicht alle Leistungen gebührenfrei erbringen. Wir rechnen dabei aber äußerst moderat ab. So erheben wir einen Stundensatz von 105 €, der im Vergleich zu den Stundensätzen von Kanzleien äußerst moderat

ist. Es gibt also auch einen finanziellen Vorteil, sich bei uns beraten zu lassen, und oft führt eine unterlassene Beratung später zu Folgeproblemen und wird dann im Endeffekt teurer als wenn man sich hätte beraten lassen.

Wie läuft so eine Beratung konkret ab?

Der Bauernverband ist regional in den Kreisen aufgestellt, sodass es in fast jedem Kreis eine eigene Kreisgeschäftsstelle gibt. Dort beraten die Kreisgeschäftsführer ihre Mitglieder im persönlichen Gespräch oder auch telefonisch. Einfache und häufig wiederkehrende arbeitsrechtliche Fragen beantworten Kreisgeschäftsführenden direkt selbst. Dies hat den Vorteil, dass sie die Mitglieder ihres Kreises und deren Betriebe natürlich meist schon lange und gut kennen. Wenn es um komplexere Fragestellungen geht, komme ich aus der Hauptgeschäftsstelle in Rendsburg ins Spiel. Ich berate telefonisch, mittels Videokonferenz oder auch im persönlichen Gespräch. Ich biete auch an, zu Sprechstunden in die Kreisgeschäftsstellen vor Ort zu kommen.

Egal über welches Medium: Zunächst wird wie bei jeder rechtlichen Beratung der Sachverhalt zusammengetragen. Im Anschluss versuche ich zu ermitteln, was der tatsächliche Bedarf der Betriebe beziehungsweise der Wunsch des Arbeitgebers ist. Steht zum Beispiel eine Kündigung im Raum, sind hier oft Emotionen im Spiel, die einen objektiven Blick auf die Dinge erschweren. Die Beratung durch einen Außenstehenden wird hier immer als wertvoll empfunden.

Und auch hier auf der Norla sind wir in diesem Jahr wieder vertreten. Alle Besucher finden uns im Zelt des Bauernverbands.

Interview: bb

MECALAC MCL-KOMPAKT. **WENDIG UND VIELSEITIG**



NEUE MCL SERIE

Unsere MCL Lader verfügen über eine hervorragende Hubleistung und punkten mit einer breiten Palette an Anbaugeräten.

Überzeugen Sie sich von unserem Angebot an landwirtschaftlichen Hofladern.



mecalac.com

Universelle Lebensenergie

mit der japanischen

Heilmethode Reiki

tanken und die Selbstheilungskräfte von Mensch und Tier aktivieren.

Telefon 04551-8915105 kontakt@reiki-erhalten.de







Auf der Freifläche zeigen sich das Landwirtschaftsministerium und seine Organisationen in ganzer Vielfalt.

LandWIRtschaft im Herzen

Ministerium präsentiert sich mit allen Facetten

Von Kiel nach Rendsburg – erleben Sie unser Landwirtschaftsministerium (MLLEV) mit seinen vielfältigen Aufgaben vor Ort auf der Norla. Entdecken Sie, wo sich Ihr Alltag und die Themen des MLLEV berühren: Welche Gemeinsamkeiten haben WIR?

assen Sie uns gemeinsam die Ergebnisse des Dialogprozesses verWIRklichen. Teilen Sie mit uns ihre Meinung etwa zur Erzeugung und Vermarktung von heimischen Lebensmitteln oder der Vermeidung von Lebensmittelabfällen. Entdecken Sie auf dem gesamten Messegelände die verschiedenen Akteure, die im Dialogprozess beteiligt sind. Treten Sie mit uns am großen Glücksrad in den Dialog und gewinnen Sie tolle Preise!

Lieblingstreckermarke, Heuherz und Genuss

Ebenfalls gewinnen können Sie beim Wettstreit der Abteilung Landwirtschaft. Wählen Sie ihre Lieblingstreckermarke aus und treten Sie mit Modellfahrzeugen gegen Freunde und Familie an. Unser Herz schlägt für die LandWIRtschaft, denn nur gemeinsam können WIR eine zukunftsorientierte Landwirtschaft und starke ländliche Räume gestalten. Für was schlägt Ihr Herz? Binden Sie beim Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung (LLnL) Ihr persönliches Heuherz für zu Hause.

Wen der Hunger oder Durst zwickt, der kann direkt nebenan "Gutes vom Hof.SH" bei eini-

gen unserer schleswig-holsteinischen Direktvermarkter probieren. Genießen Sie die Frische der regionalen Produkte und erfahren Sie mehr über die Geschichte dahinter. Während der Gaumen mit Leckereien verwöhnt wird, ist auch für die Augen an unserem Stand etwas dabei: Die vielen farbenprächtigen Blumen und Sträucher sind ein echter Hingucker und alle bei uns "Im Norden gewachsen". Damit sind sie optimal an unsere klimatischen Bedingungen angepasst und warten darauf, mit in Ihren Garten zu dürfen.

Wald, Wandern und Warnungen

Bei der Gestaltung und Bewirtschaftung unserer Wälder geht es unter anderem um die Anpassungen an den Klimawandel. Zusammen mit unserer Forstabteilung können Sie nach Ihren Vorstellungen den Lebensraum Wald nachbauen und sich dabei über die verschiedenen Funktionen und Ökosystemleistungen der Wälder informieren. Neben dem Erholungsraum Wald gibt es viele weitere Naturräume bei uns im Land, die zum Wandern und Fahrradfahren einladen. Einen Überblick und passendes Kartenmaterial halten die AktivRegionen für Sie bereit. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Projekte zur Stärkung der ländlichen Räume bei Ihnen vor Ort bereits umgesetzt wurden oder aktuell werden. Schauen Sie vorbei!

Genau hinzuschauen, heißt es beim Landeslabor (LSH). Beobachten Sie am Donnerstag und Sonnabendnachmittag anhand von praktischen Experimenten, wie die Mitarbeitenden Lebensmittel auf ihre Sicherheit überprüfen. Stellen Sie gerne Ihre Fragen, wie es zu Lebensmittelwarnungen und -rückrufen kommt. Sicherheit ist auch das Stichwort für die Abteilung Verbraucherschutz. Testen Sie ihr Wissen, wenn es um die Produktsicherheit von alltäglichen Gebrauchsgegenständen geht. Welche Produkte dürfen verkauft werden und warum werden andere in der EU sogar verboten? Den Mehrwert der EU in diesem und vielen weiteren Bereichen zeigt Ihnen unsere Europaabteilung. Außerdem steht sie Ihnen gern Rede und Antwort zu allen Fragen, wie zum Beispiel zur Bildung des Europäischen Parlaments oder dazu, wo Europa in Schleswig-Holstein zu finden ist.

Wir freuen uns, viele interessierte Besucherinnen und Besucher auf der Freifläche zwischen Landwirtschaftskammer-Halle und LandFrauenpavillon begrüßen zu dürfen. Die AktivRegionen Schleswig-Holstein finden Sie im Innenbereich in Halle 2.

Stefanie Kip, MLLEV

Norla I August 2024 25

Gegen Katastrophen wappnen

Landesfeuerwehrverband klärt über Wettergefahren auf

Die Häufigkeit von Unwetterereignissen und Katastrophenfällen nimmt stetig zu, und die dramatischen Bilder sind regelmäßig in den Nachrichten zu sehen. Deswegen möchte der Landesfeuerwehrverband (LFV) in diesem Jahr auf der Messe über die Gefahren aufklären.

Die Flutwelle im Ahrtal 2021, die Sturmflut im Oktober 2023 in Schleswig-Holstein sowie die jüngsten Hochwasserereignisse in Bayern sind nur einige Beispiele. Dennoch wird die Bedeutung der Vorsorge für den Katastrophenfall oft unterschätzt. Nur wenige Menschen sind auf einen mehrtägigen Blackout vorbereitet, und auch Hochwasser durch Überflutungen und Starkregen trifft viele unvorbereitet.

Der Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein möchte gemeinsam mit seiner Partner-Hilfsorganisation, dem Technischen Hilfswerk, auf der diesjährigen Norla genau über diese Gefahren aufklären und zeigen, wie jeder Einzelne sich absichern kann. Wie kann ich mich auf Wassergefahren vorbereiten? Was muss ich bei einem Blackout zuhause haben? Wann wird mir geholfen und wann sind die Grenzen der Hilfsorganisationen

erreicht? Auf all diese Fragen haben der Landesfeuerwehrverband und das Technische Hilfswerk Antworten.

Besonderes Augenmerk wird auch auf landwirtschaftliche Betriebe gelegt, um zu zeigen, wie Landwirte ihre Höfe auf mögliche Katastrophen vorbereiten können. In Zusammenarbeit mit dem Bauernverband hat der Landesfeuerwehrverband einen speziellen Flyer zu diesem Thema erstellt, der auf der Norla vorgestellt wird.

Und es darf natürlich nicht nur zugeschaut, sondern auch aktiv mitgemacht werden. An mehreren Mitmach-Stationen kann beispielsweise gelernt werden, wie eine Sandsack-



Wie schnell können sich Feuer ausbreiten? Infos gibt es an Mitmach-Stationen auf der Messe.

mauer möglichst effektiv und sicher gebaut wird. Wussten Sie, dass Sandsäcke gar nicht bis oben hin gefüllt werden dürfen? Beim Feuerlöschtrainer können Groß und Klein testen, wie sie bei kleinen Bränden schnell selbst helfen können.



Jeden Tag ein anderer Schwerpunkt

Regionalen Bio-Anbau entdecken

Wie leben Bio-Tiere? Und wo kaufe ich Bio am besten ein? Kann ökologischer Landbau wirklich das Klima schützen? Im Bio-Areal erhalten Sie Antworten auf diese und viele weitere Fragen. Unsere Expertinnen und Experten freuen sich auf Gespräche über die Vorteile von Bio-Produkten, artgerechter Tierhaltung und nachhaltigem Anbau.

rfahren Sie, warum immer mehr Menschen auf Bio setzen und wie auch Sie durch den Kauf von Bio-Produkten einen Beitrag für die Landwirtschaft der Zukunft leisten können.

Sie finden uns an den Ständen B9 und B19 auf über 500 m² entlang der Parkstraße nahe dem Eingang Nord. Im Bio-Areal erwarten Sie die Verbände Bioland, Biopark, Naturland sowie für die überverbandliche Beratung den Ökoring im Norden. Auch die Vermarktungsgesellschaft Bioland SH und die Handelsgesellschaft Gut Rosenkrantz sind vor Ort sowie die Ökokontrollstelle LC-Landwirtschafts-Consulting und das Netzwerk Ökolandbau SH. Entdecken Sie in dieser Vielfalt, was Bio so besonders macht:

- Widerstandsfähige Bio-Äcker: Wie schützen wir Bio-Felder vor Wetterextremen?
- Alternativen zum Pestizideinsatz: Wie schützen wir unsere Pflanzen?



Im Bio-Areal können die Besucher sich über die gesamte Vielfalt des Bioanbaus informieren. Foto: Bioland

- Bio-Verbände im Überblick: Welche Details stecken hinter den Siegeln?
- Bio-Foodtruck: Probieren Sie Bio-Spezialitäten und erleben Sie virtuelle Informationen mit VR-Brillen am VW-Bulli von Naturland.
- Smoothie-Mobil: Fahrradfahrend können Sie selbst frische Smoothies aus Bio-Zutaten pressen.
- Spielecke: Für die Kinder gibt es eine Mal- und Bastelecke und ein Strohbad mit versteckten Schätzen.
- Landmaschinen: Modernste Technik der Firma Dittec können Sie auf dem Areal besichtigen.

Jeder Tag im Bio-Areal bietet einen besonderen Schwerpunkt:

Donnerstag: Außerhausverpflegung – Erfahren Sie, wie Bio-Produkte die Gastronomie erobern.

Freitag: Biodiversität – Lernen Sie, wie biologische Vielfalt in der Landwirtschaft erhalten bleibt.

Sonnabend: Tierhaltung – Entdecken Sie die hohen Standards der ökologischen Tierhaltung.

Sonntag: Züchtung und Gentechnik – Erfahren Sie mehr über die aktuelle Gentechnik-Debatte.

Das Bio-Areal bietet neben Informationen auch Erholung. Genießen Sie die vielfältigen Grünflächen, großzügigen Stände und gemütlichen Sitzgelegenheiten.

Svende Fischer, Bioland



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Wann: 29.08. – 01.09.2024, täglich von 9.00 – 18.00 Uhr Wo: Rendsburger Messegelände, Stand T6

Folgende New Holland Modelle haben wir u.a. vor Ort:

- CR 10 Mähdrescher inkl. 13 m Schneidwerk
- T7.260 New Gen Blue Power
- T7.300 PLMi
- T6.180 AC

Außerdem erwartet Sie eine Auswahl unseres Kommunaltechnik-Sortiments (z. B. NH T4.100 F mit Zasso Unkrautvernichter) und interessante Abverkaufsaktionen!





Tipps für den Messebesuch

Die Norla steht nicht nur für gucken, staunen und einkaufen sondern auch für informieren, diskutieren und mitmachen! Vielleicht ist bei unseren Tipps ja was Interessantes für Sie dabei!

- Depotservice: Am Eingang Nord und dem Eingang Süd gibt es jeweils eine Depot-Station. Es gibt einen kostenfreien Warenshuttle zwischen den beiden Eingängen.
- Busshuttle: An den vier Messetagen gibt es den Bus-

shuttle zwischen dem südlich der B202 gelegenen Parkplatz (Zufahrt Ecke Itzehoer Chaussee / Stadtmoor) und dem Eingang Nord.

- Informationen der Polizei: Einbruchsschutz, Betrugsmaschen, Verkehrsrecht und Ladungssicherheit sind dort Thema
- Hunde: Hunde sind erlaubt.
 Sie sind sowohl auf den Parkplätzen als auch auf dem gesamten Messegelände an der Leine zu führen.



Bis 1960 fand die Norla in Rendsburg an der Nordmarkhalle statt.



Eingang Nord des Messegeländes in Rendsburg Süd

Wir suchen Ihre Geschichte!

2025 findet die 75. Norla statt

Im Jahr 2025 findet die Norla zum 75. Mal statt. Die "Norddeutsche landwirtschaftliche Fachausstellung", wie sie seit den 1960er Jahren heißt, hat eine bewegte Geschichte.

Pereits 1949 fand die erste Landwirtschaftsausstellung in Rendsburg an der Nord-

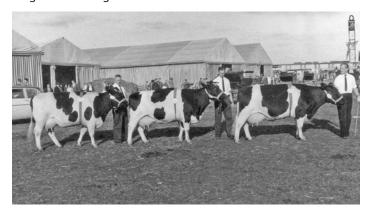
markhalle statt. Mit den Jahren wuchs die Veranstaltung und zog 1961 an den jetzigen Standort auf das Messegelände in Rendsburg Süd.

Nun kommen Sie ins Spiel: wir suchen Ihre Norla Geschichten! Haben Sie sich auf der Norla kennengelernt und verliebt? Hat Ihr Opa einen Trecker gekauft, der heute immer noch zum Kühe füttern genutzt wird? Haben Sie ein bestimmtes Norla Ritual? Dann schicken Sie uns Ihre Geschichte. Wir werden einige davon in der Jubiläumsmessezeitung 2025 veröffentlichen und auch Freikarten verlosen.

Schicken Sie Ihre Geschichte per E-Mail mit dem Stichwort "75 Jahre Norla" im Betreff an redaktion@bauernblatt.com



Landwirtschaftliche Technik Ende der 1950er Jahre



In den 1960er Jahren waren die Zuchtkriterien bei den Rindern noch andere als heute. Aber schon damals waren sie ordentlich herausgeputzt.



Der Landesbauerntag war auch 1965 schon eines der wichtigsten Ereignisse im Jahr. Fotos: Archiv MesseRendsburg

Rattenbekämpfung & Mäusebekämpfung

für Landwirtschaft & Ihre Betriebe

Inkl. 30 Köderdepots, Anfahrt, Lohn und Köder ab **170€** zzgl. MwSt. auditsichere Dokumentation QM, QS, RMM, KAT, Bioland, Demeter

Ihr Partner für die Landwirtschaft!



info@sbk-hackbarth.de Mobil: 0173 2172475 Tel.: 04603 9647777



Norla 2024

Von der Planung bis zur fertigen Windkraftanlage: Wir bieten alles aus einer Hand.

Die mit den Kühen reitet, wandert und schwimmt

Ida, Gesa und Charly sind De_Koh_Fruend in den Social Media

Vielleicht ist sie einem schon mal über den Weg gelaufen. In der Zeitung, im Fernsehen, auf Social Media oder "in echt". Ida Schmidt aus Jevenstedt ist mit ihren beiden Kühen Gesa und Charly über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Sie ist in diesem Jahr mit beiden Kühen bei der Messe dabei. Wir haben uns mit ihr unterhalten.

Ida, stell dich bitte kurz vor.

Ida Schmidt: Mein Name ist Ida Schmidt, ich bin 21 Jahre alt und habe eine Lehre als Pferdewirtin mit der Auszeichnung der Georg-Graf-von-Lehndorff-Plakette absolviert. Letztendlich hat es mich aber doch mehr zu den Kühen gezogen und so arbeite ich mittlerweile auf einem Milchviehbetrieb, mein Schwerpunkt liegt dort in der Kälberaufzucht.

Wie bist du "auf die Kuh" gekommen?

Die Liebe zu Kühen hatte ich schon als kleines Kind. Der ursprüngliche Wunsch, einmal zahme Kühe zu haben, hat aber



Charly (li.) und Gesa lassen sich beide reiten, fahren und gehen mit Ida auch schwimmen.

Fotos: privat

einen anderen ganz besonderen Ursprung. Als ich etwa fünf Jahre alt war, durfte ich die damals berühmte Reitkuh Zora von Wencke Clausen-Hansen reiten. Zora war unter anderem in "Neues aus Büttenwarder" im Fernsehen zu sehen. Seitdem war mir immer eines klar: Ich möchte auch einmal eine eigene Reitkuh haben!

Erzähl mal was von deinen beiden Mädels.

Gesa ist eine Angler-Holstein-Kreuzung, Charly eine Fleckvieh-Holstein-Kreuzung und beide sind im Dezember 2020 geboren. Die beiden leben seit der Kälberzeit zusammen und sind mittlerweile unzertrennlich. Vom Charakter her könnten sie aber unterschiedli-

cher nicht sein. Gesa zeigt sich Fremden gegenüber meist eher schüchtern, ist aber trotzdem stets freundlich. Charly hingegen würde am liebsten mit jedem Fremden gleich Freundschaft schließen und freut sich über jede Streicheleinheit. Eines haben die beiden aber gemeinsam: Sie sind einfach die gutmütigsten Tiere dieser Welt.



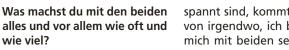








Charly und Gesa sind beide im Dezember 2020 geboren und wachsen seitdem zusammen auf.



Uns sind an Möglichkeiten eigentlich keine Grenzen gesetzt; mit den beiden kann man quasi alles machen: Vom Reiten über das Kutschefahren bis zur Bodenarbeit und Tricksbeibringen ist alles möglich, mit den beiden kann ich sogar mal mehrere Tage auf Wanderschaft gehen. Wir haben aber auch schon therapeutische Dinge gemacht wie zum Beispiel Besuche im Altenheim, Schulen und Kindergärten. Auf die beiden ist wirklich immer Verlass. Wichtig ist dabei nur, dass sie immer zusammen sind. Dass die beiden so ent-

spannt sind, kommt aber nicht von irgendwo, ich beschäftige mich mit beiden seit dem Tag ihrer Geburt, und das täglich.

Was sind die beeindruckendsten Erlebnisse, die du mit den beiden hattest?

Die Kühe und ich haben mittlerweile schon sehr viele Ausflüge gemacht. Mich zu entscheiden, welcher der beeindruckendste war, ist ganz schön schwer. Unser Besuch im Watt in Sankt Peter-Ording war einfach toll, aber ich denke, das Großartigste war unsere Kuh-Wanderung. Da haben die beiden mir einfach ihr endloses Vertrauen gezeigt.



Ida war mit den beiden Kühen schon viel unterwegs. In Sankt Peter-Ording sind sie durchs Watt gelaufen.

Was für Fragen bekommst du so von den Leuten gestellt, die dich mit den beiden treffen oder die mitkriegen, dass du zwei Kühe beziehungsweise Färsen hast?

Leute, die keinen Bezug zur Landwirtschaft haben, fragen ganz andere Dinge als Landwirte selbst. Ich beantworte aber immer gern und ausführlich jede Frage, egal ob Kuh-Kenner oder nicht.

Was hast du mit den beiden noch für Pläne?

Ein besonders Ziel habe ich mit Gesa und Charly nicht, eigentlich habe ich auch schon alles erreicht, was ich mir je erträumt hatte. Ich möchte einfach nur Freude mit den beiden Tieren haben, ganz ohne Erwartungen und Druck, weder an mich noch an die Tiere. Züchten möchte ich mit den beiden nicht, zumindest ist langfristig nichts geplant.

Wo können dich die Besucher auf der Norla erleben?

An allen vier Tagen werden wir auf der Norla sein. Für Gesa und Charly ist ein Paddock aufgebaut und ich werde da und auch nebenan auf dem Vorführring einiges zeigen, was wir so machen. Anfassen und Nasestreicheln sind natürlich erlaubt.

Interview: Dörte Röhling









Kleine Ponys ganz groß

Schau der Shetlandponyvereinigung

Die Shetlandponyvereinigung (SPV) führt in diesem Jahr ihren vierten bundesoffenen Shetty-Cup-Nord und Sportponyprüfungen in Anlehnung an britische Wettkampfkultur für Kinder anlässlich der Norla durch.

uf dem großen Vorführring wird am Sonnabend, 31. August wieder ein umfangreiches Programm geboten. Es ist eine

bundesoffene Zuchtschau für die Rassen Shetlandpony, Deut-Partbred-Shetlandpony, Deutsches Classic-Pony und American Miniature Horse ausgeschrieben.

In der Verwendung werden die genannten Rassen unter dem Reiter in einem Wettbewerb nach englischem Muster vorgestellt. Hier kann man dann die Eignung unserer Kinderponys begutachten. Im

Verhältnis zu ihrer Körpergrö-Be gehören Shetlandponys zu den kräftigsten Pferden überhaupt, ein trainiertes Shetlandpony kann das Doppelte seines Gewichtes ziehen. In der Regel sollten Shetlandponys bis zu 50 kg tragen. Sie kamen früher in der Landwirtschaft, nach Abschaffung der Kinderarbeit vor allem in Großbritannien auch als Grubenpferde im Bergbau zum Einsatz, wo sie noch in den 1930er Jahren anzutreffen waren. Heute werden diese Ponys als Reitponys für Kinder oder auch als ausdauernde und kräftige Zugpferde eingesetzt. Shetlandponys sind genügsam und sehr robust, sie gelten als intelligent und langlebig. Sie sind spätreif und ihre Lebenserwartung liegt oft bei über 40 Jahren.

Das Shetlandpony ist eine alte Rasse, sie blieb bis zum heutigen Tag fast unverändert. So soll das Shetlandpony aussehen: kleiner Kopf mit kleinen Ohren, große, freundliche Augen, ein kurzer, kräftiger Rücken, harte und runde Hufe, ein dichter

Schweif und eine üppige Mähne, ausgewachsen bis 107 cm groß. Die Verwendungszwecke sind vielseitig. Es ist das ideale Erstreitpony und als Führzügelpony hervorragend geeignet, für die ältere Genera-

– Anzeige —

WERKSVERTRETUNG

Müthing, Düvelsdorf, Eisele, Westermann und Einböck 24558 Henstedt-Ulzburg Telefon 0 41 93 / 9 15 44 info@koehnkewerksvertretung.de

tion ein robuster, gelehriger Freizeitgefährte mit viel Charakter und zuverlässigen Fahreigenschaften. Das Fahren mit dem Shetlandpony wird immer beliebter. Auch zirzensische Lektionen am langen Zügel und sogar das Westernreiten sieht man immer öfter. Unter allen anderen Pferderassen sind seine Kraft und seine Genügsamkeit unübertroffen. Seit 1999 gibt es in Deutschland zudem die eng verwandten Rassen Deutsches Partbred-Shetlandpony und Deutsches Classic-Pony, die sich im Stockmaß (auch über 107 cm sind erlaubt) und im Typ von den ursprünglichen Shetlandponys unterscheiden dürfen. Alle drei Rassen sind äußerst leistungsbereit und – solange sie korrekt ausgebildet werden – als Kinder- wie auch Erwachsenenpferde hervorragend einsetzbar. Das wird in Rendsburg im Rahmen der Norla erneut unter Beweis gestellt werden. **Heiner Ehlers**

Shetlandponyvereinigung



Auf der Norla werden die Shetlandponys zeigen, was in ihnen steckt.



Die 10 Stärken des Sitrex-AGM:

- Volumen von 3 bis 50 m³
- Bestes Mischergebnis in kürzester Zeit
- Niedrigster Dieselverbrauch pro Tonne Futter
- Volles Volumen Nutzbar
- Einfache Bedienung
- Sehr kleiner Wendelkreis
- Sehr lange Lebensdauer
- Niedrige Betriebskosten
- Schneller Service und sichere Ersatzteilversorgung

• Mehr als 35 Jahre Erfahrung mit Vertikalmischern Nächste Messen: Wüsting, Norla, Hannover

Mehr als 300 Referenzadressen in NL. BE. DE.



Fjordpferde gibt es in verschieden hellen Schattierungen. Sie sind echte, nervenstarke Allrounder, die von der gesamten Familie geritten oder gefahren werden können.

Nervenstarke Nordländer

Fjordpferde mit dem klassischen Aalstrich

Die sympathische Kleinpferderasse aus Norwegen ist wieder zu Gast auf der Norla. Fjordpferde sind vor allem durch ihre einheitliche Falbfarbe sehr auffällig.

Je nach Farbschlag schimmert ihr Fell in fünf hellen Schattierungen von Weiß bis Cremefarben oder Grau. Noch markanter ist ihr sogenannter Aalstrich, der sich vom Genick bis zur Schweifspitze über den Rücken zieht und die Mähne zweifarbig werden lässt. Diese wird traditionell kurz geschnitten und betont so die schöne Halslinie dieser ro-



Der Aalstrich der Fjordpferde zieht sich vom Genick bis zum Schweif.

busten Ponys, die dem Wildpferd noch sehr nahe sind.

Charakterlich ist ein Fjordpferd ein echter Familienallrounder: Kleine Dressur- und Springaufgaben werden genauso freudig und nervenstark erledigt wie Geländeritte und Kutschfahrten. Es gibt kaum Sparten im Freizeitreiterbereich, in denen sich das Fjord nicht wohlfühlt und seinen Ehrgeiz zum Besten gibt.

In diesem Jahr möchten die Fjordpferde die Messebesucher der Norla wieder einmal verzaubern: Sie werden in verschiedenen Verwendungen präsentiert und werden zeigen, wie vielseitig sie sind.

Die Besucher dürfen sich am Sonntag, 1. September, auf Gespannfahrer, Youngster im Führzügelwettbewerb, Quadrillereiter, Dressur- und Springreiter in



Während der Norla finden verschiedene Vorführungen und Prüfungen mit den freundlichen Kleinpferden statt.

tollen Verkleidungen und kurzweilige Schaubilder freuen. Es gilt zu erleben, wie viel Spaß diese unerschrockenen und zuverlässigen Pferde bereiten können. Natürlich gibt es auch Fjords und Fjordfohlen zum Kuscheln und Anfassen. Die Züchter und Besitzer freuen sich, den Besuchern Wissenswertes über diese liebenswerten Nordponys vermitteln zu können.

Herzlich willkommen bei den norwegischen Fjordpferden am Messesonntag rund um den gro-Ben Vorführring – wir freuen uns drauf! Inka Störmann-Thies IG Fjordpferd

Investieren Sie in die Zukunft, senken Sie wirtschaftlich Ihre Energiekosten.

Stromspeicher für die Landwirtschaft zur Lastspitzenkappung und Optimierung des Eigenverbrauchs mit PV und Aggregaten Besuchen Sie unseren Messestand Block M 16



MBT Solar GmbH & Co. KG Ringstraße 8, 24806 Hohn Telefon 04335/922500

E-Mail: info@mbt-solar.de Internet: www.mbt-solar.de





Donnerstag, 29. August 2024

Großer Vorführring

9.30 Uhr Eröffnung der Norla 2024

anschließend Messerundgang

14.30 Uhr de Koh Fruend – Ida mit Charly und Gesa

vieder-

kehrend Maschinenvorführung mecalac

Messehallen NFU

9 - 18 Uhr Polizeidirektion Neumünster "Prävention"

Einbruchschutz, Trickbetrug (Schwerpunkt: Schockanrufe, Enkeltrick, "Falscher Polizeibeamter"), Verkehrsrecht, Führerscheinrecht, Ladungssicherung in der Landwirtschaft (Halle)

9 - 18 Uhr "Jagd & Naturschutz" Landesjagdverband SH Eisvogel Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 3)

Freigelände

9 - 18 Uhr Bauerngarten vor dem Detlef-Struve-Haus, Bauernverband & Bauernblatt

9 - 18 Uhr Bauernmarkt in der Gartenanlage

9 - 18 Uhr Ausbildung & Beratung Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, RindforNet_SH, Agri Skills Lab, Abt. Ausbildung, Forst & Pflanzenbau, Forstmaschinensimulator, Miniaturbauernhof, Deula-Café (K1) zentrale Probenaufbereitung (M20)

9 - 18 Uhr "LandWIRtschaft im Herzen" MLLEV Direktvermarkter GUTES VOM HOF.SH, Im Norden gewachsen, Glücksrad, Treckerschubsbahn, LLnL, Landeslabor (K3-7)

9 - 18 Uhr Gütezeichen Schleswig-Holstein & starke regionale Gemeinschaftsmarken
WIR FISCHEN.SH, regionale Spezialitäten (K2)

9 - 18 Uhr Bio-Areal Bioland, Netzwerk Ökolandbau, Ökoring im Norden, Biopark, Naturland etc. (B9/19)

9 - 18 Uhr Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live (Lely, V5/11)

9 - 18 Uhr "Zukunft Land – LandFrauen für Schleswig-Holstein" LandFrauenverband SH, KreisLandFrauenVerband Steinburg (K8)

9 - 18 Uhr nicht lang schnacken – anpacken!
Typisierungsaktion mit der DKMS; Vorstellung der
72-Stunden-Aktion 2025 ("Uns Hus" H13)

9 - 18 Uhr Emissionsarme Gülleausbringung (LV Lohunternehmer, Vorführfläche W3)

10.30 Uhr Pflanzenschutzmittel Kartell Wagner Legal, Maschinenring (H14)

11.30 Uhr Batteriespeicher: Eine Chance für Landwirte und Landeigentümer Greentech.energy, Maschinenring (H14)

14 Uhr PFLICHT! – E-Rechnung ab 2025! Wetreu/TopFarmplan/ MR-Mittelholstein, Maschinenring (H14)

16 - 17 Uhr **Auf einen Schnack um 4** – Die Bauernblatt-Redaktion lädt zum Gespräch im Bauerngarten

Kinderprogramm

9 - 18 Uhr Feuerwehr- Glücksrad, Bastelaktion (A1, Eingang Nord)

Miniaturbauernhof, Forstmaschinensimulator (K1)

Malecke LandFrauenverband SH (K8)

Hau den Lukas, Kinderschminken (Landjugend, H13)

Freitag, 30. August 2024

Großer Vorführring

12.30 Uhr de Koh Fruend – Ida mit Charly und Gesa

wieder-

kehrend Maschinenvorführung mecalac

Festhalle der Deula

10 Uhr Landesbauerntag 2024 (Bauernverband SH)

Messehallen NEU

9 - 18 Uhr Polizeidirektion Neumünster "Prävention"

Einbruchschutz, Trickbetrug (Schwerpunkt: Schockanrufe, Enkeltrick, "Falscher Polizeibeamter"), Verkehrsrecht, Führerscheinrecht, Ladungssicherung in der Landwirtschaft (Halle)

9 - 18 Uhr "Jagd & Naturschutz" Landesjagdverband SH Eisvogel Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 3)

Freigelände

9 - 18 Uhr Bauerngarten vor dem Detlef-Struve-Haus, Bauernverband & Bauernblatt

9 - 18 Uhr Bauernmarkt in der Gartenanlage

9 - 18 Uhr Ausbildung & Beratung Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, RindforNet_SH, Agri Skills Lab, Abt. Ausbildung, Forst & Pflanzenbau, Forstmaschinensimulator, Miniaturbauernhof, Deula-Café (K1) zentrale Probenaufbereitung (M20)

9 - 18 Uhr "LandWIRtschaft im Herzen" MLLEV
Direktvermarkter GUTES VOM HOF.SH, Im Norden gewachsen,
Glücksrad, Treckerschubsbahn, LLnL, Landeslabor (K3-7)

9 - 18 Uhr Gütezeichen Schleswig-Holstein & starke regionale Gemeinschaftsmarken WIR FISCHEN.SH, regionale Spezialitäten (K2)

9 - 18 Uhr Bio-Areal Bioland, Netzwerk Ökolandbau, Ökoring im Norden, Biopark, Naturland etc. (B9/19)

9 - 18 Uhr Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live (Lely, V5/11)

9 - 18 Uhr **"Zukunft Land – LandFrauen für Schleswig-Holstein"** LandFrauenVerband SH, KreisLandFrauenVerband Stormarn (K8)

9 - 18 Uhr nicht lang schnacken – anpacken!
Typisierungsaktion mit der DKMS; Vorstellung der
72-Stunden-Aktion 2025 ("Uns Hus" H13)

9 - 18 Uhr Emissionsarme Gülleausbringung (LV Lohunternehmer, Vorführfläche W3)

10.30 Uhr Wat bringt mi dat, wat köst dat mi? – PV-Anlagen auf landwirtschaftlichen Betrieben Firma: Greentech.energy, Maschinenring (H14)

11.30 Uhr Wir sind spontan, schaut am Stand vorbei! Maschinenring (H14)

14 Uhr PFLICHT! – E-Rechnung ab 2025! Wetreu/TopFarmplan/ MR-Mittelholstein, Maschinenring (H14)

14.30 Uhr Politikaktion Landjugendliche im Gespräch mit Politikern und Politikerinnen (LaJu Schleswig-Holstein, "Uns Hus", H13)

16 - 17 Uhr **Auf einen Schnack um 4** – Die Bauernblatt-Redaktion lädt zum Gespräch im Bauerngarten

Vortragsprogramm

14 Uhr Smart Dairy Symposium (RindforNet_SH) (Sitzungsraum LKSH)

Kinderprogramm

9 - 18 Uhr Feuerwehr- Glücksrad, Bastelaktion (A1, Eingang Nord)

Miniaturbauernhof, Forstmaschinensimulator (K1)

Malecke LandFrauenverband SH (K8)

Hau den Lukas, Kinderschminken (Landjugend, H13)

Norla | August 2024 33

Sonnabend, 31. August 2024

Großer Vorführring

10 - 18 Uhr Shetlandpony-Tag Zuchtschau mit bundesoffener Stutenschau, Shetty-Cup-Nord, Kostümwettbewerb mit Pony, Showeinlagen und Verkaufsponys

12.30 Uhr de Koh Fruend – Ida mit Charly und Gesa

Messehallen NEU

9 - 18 Uhr Polizeidirektion Neumünster "Prävention"
Einbruchschutz, Trickbetrug (Schwerpunkt: Schockanrufe,
Enkeltrick, "Falscher Polizeibeamter"), Verkehrsrecht, Führerscheinrecht, Ladungssicherung in der Landwirtschaft (Halle)

9 - 18 Uhr "Jagd & Naturschutz" Landesjagdverband SH Eisvogel Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 3)

Freigelände

9 - 18 Uhr Bauerngarten vor dem Detlef-Struve-Haus, Bauernverband & Bauernblatt

9 - 18 Uhr Bauernmarkt in der Gartenanlage

9 - 18 Uhr Ausbildung & Beratung Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, RindforNet_SH, Agri Skills Lab, Abt. Ausbildung, Forst & Pflanzenbau, Forstmaschinensimulator, Miniaturbauernhof, Deula-Café (K1) zentrale Probenaufbereitung (M20)

9 - 18 Uhr "LandWIRtschaft im Herzen" MLLEV
Direktvermarkter GUTES VOM HOF.SH, Im Norden gewachsen,
Glücksrad, Treckerschubsbahn, LLnL, Landeslabor (K3-7)

9 - 18 Uhr Gütezeichen Schleswig-Holstein & starke regionale Gemeinschaftsmarken
WIR FISCHEN.SH, regionale Spezialitäten (K2)

9 - 18 Uhr Bio-Areal Bioland, Netzwerk Ökolandbau, Ökoring im Norden, Biopark, Naturland etc. (B9/19)

9 - 18 Uhr Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live (Lely, V5/11)

9 - 18 Uhr "Zukunft Land – LandFrauen für Schleswig-Holstein" LandFrauenVerband SH, KreisLandFrauenVerband Stormarn (K8)

9 - 18 Uhr nicht lang schnacken – anpacken!
Typisierungsaktion mit der DKMS; Vorstellung der
72-Stunden-Aktion 2025 ("Uns Hus" H13)

9 - 18 Uhr Emissionsarme Gülleausbringung (LV Lohunternehmer, Vorführfläche W3)

10.30 Uhr Wir sind spontan, schaut am Stand vorbei! Maschinenring (H14)

14 Uhr PV-Inspektion per Drohne: Für Sicherheit und vollen Ertrag. Amazing View, Maschinenring (H14)

14 - 15 Uhr Feuerwehr-Musikzug Nortorfer Land (A1, Eingang Nord)

16 - 17 Uhr Auf einen Schnack um 4 – Die Bauernblatt-Redaktion lädt zum Gespräch im Bauerngarten

Kinderprogramm

9 - 18 Uhr Feuerwehr- Glücksrad, Bastelaktion (A1, Eingang Nord) Miniaturbauernhof, Forstmaschinensimulator (K1) Malecke LandFrauenverband SH (K8)

Hau den Lukas, Kinderschminken (Landjugend, H13)

Kühls Gasthof, Osterrönfeld

21 Uhr Norla-Fete der Landjugend mit Sanity (LaJu Kiel)

Sonntag, 1. September 2024

Großer Vorführring

10 Uhr Tag des Fjordpferdes (IGF Interessengemeinschaft Fjordpferd) Zuchtschau, Show

12.30 Uhr de Koh Fruend – Ida mit Charly und Gesa

Messehallen NEU

9 - 18 Uhr

Folizeidirektion Neumünster "Prävention"

Einbruchschutz, Trickbetrug (Schwerpunkt: Schockanrufe,

Enkeltrick, "Falscher Polizeibeamter"), Verkehrsrecht, Führerscheinrecht, Ladungssicherung in der Landwirtschaft (Halle)

9 – 18 Uhr "Jagd & Naturschutz" Landesjagdverband SH Eisvogel Interessenkreis Schwentine-Eisvogel (Halle 3)

Freigelände

9 - 18 Uhr Bauerngarten vor dem Detlef-Struve-Haus, Bauernverband & Bauernblatt

9 - 18 Uhr Bauernmarkt in der Gartenanlage

9 - 18 Uhr Ausbildung & Beratung Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, RindforNet_SH, Agri Skills Lab, Abt. Ausbildung, Forst & Pflanzenbau, Forstmaschinensimulator, Miniaturbauernhof, Deula-Café (K1) zentrale Probenaufbereitung (M20)

9 - 18 Uhr "LandWIRtschaft im Herzen" MLLEV
Direktvermarkter GUTES VOM HOF.SH, Im Norden gewachsen,
Glücksrad, Treckerschubsbahn, LLnL, Landeslabor (K3-7)

9 - 18 Uhr Gütezeichen Schleswig-Holstein & starke regionale Gemeinschaftsmarken
WIR FISCHEN.SH, regionale Spezialitäten (K2)

9 - 18 Uhr Bio-Areal Bioland, Netzwerk Ökolandbau, Ökoring im Norden, Biopark, Naturland etc. (B9/19)

9 - 18 Uhr Technik & Tierwohl - Milchviehstall Live (Lely, V5/11)

9 - 18 Uhr "Zukunft Land – LandFrauen für Schleswig-Holstein" LandFrauenVerband SH, KreisLandFrauenVerband Stormarn (K8)

9 - 18 Uhr nicht lang schnacken – anpacken!
Typisierungsaktion mit der DKMS; Vorstellung der
72-Stunden-Aktion 2025 ("Uns Hus" H13)

9 - 18 Uhr Emissionsarme Gülleausbringung (LV Lohunternehmer, Vorführfläche W3)

10.30 Uhr PV-Inspektion per Drohne: Für Sicherheit und vollen Ertrag.
Amazing View, Maschinenring (H14)

11.30 Uhr Wir sind spontan, schaut am Stand vorbei! Maschinenring (H14)

14 Uhr Wat bringt mi dat, wat köst dat mi? – PV-Anlagen auf landwirtschaftlichen Betrieben Firma: Greentech.energy, Maschinenring (H14)

Kinderprogramm

9 - 18 Uhr Feuerwehr- Glücksrad, Bastelaktion (A1, Eingang Nord)

 ${\bf Miniaturbauernhof, For stmaschinen simulator~(K1)}$

Malecke LandFrauenverband SH (K8)

Hau den Lukas, Kinderschminken (Landjugend, H13)

18 Uhr ENDE der Ausstellung – Bis zum nächsten Jahr!

Stand 9. August 2024, Änderungen vorbehalten

Eintritt, Anfahrt, Parken

Allgemeine Informartionen zur Norla vom 29. August bis 1. September 2024

Öffnungszeiten

täglich 9 bis 18 Uhr

Produktbereiche

Landwirtschaft, Tierzucht und -haltung, Agrartechnik, Ernährung, Erneuerbare Energien, Forst, Jagd, Gartenbau, Kommunaltechnik und Verbraucher sowie Vereine, Verbände und Interessenvertretungen aus diesen Bereichen. Schwerpunkt ist die Landtechnik. Shetty-Cup-Nord (Sonnabend), Fjordpferdetag (Sonntag), Technik

und Tierwohl im Milchviehstall live, Aktivitäten für Kinder wie Miniaturbauernhof, Forstsimulator, Kinderschminken und vieles mehr.

Aussteller

über 500 Aussteller aus dem In- und Ausland

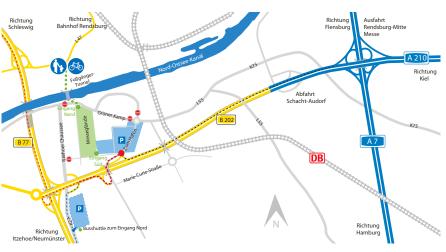
Ausstellungsfläche

zirka 130.000 m² (etwa 6.000 m² überdacht)

Eintrittspreise

Erwachsene	10,00€
ermäßigt*	8,00€
Kinder bis einschließlich 5 Jahre	frei
Kinder, Schüler, Studenten**	5,00€
Familienkarte***	20,00€
15-Uhr-Karte	5,00€
Besucherparkplatz	4,00€

- *Rentner und Schwerbehinderte gegen Vorlage des Ausweises (Begleitperson ermäßigt)
- **gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises
- ***gültig für bis zu zwei Erwachsene und drei Kinder (Kinder bis einschließlich 14 Jahre)



Tickets gibt es an den Tageskassen. Sie können sowohl bar als auch per Karte bezahlt werden. Ohne in der Schlange anstehen zu müssen, sind Tickets online unter www.norla.deinetickets.de erhältlich.

Freies WLan

Auf dem gesamten Gelände steht in diesem Jahr freies WLan von #sh_wlan mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Mittelholstein zur Verfügung.



Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

Anfahrt mit dem Pkw

Anfahrt von Norden und Süden über die A 7 Hamburg/Flensburg. Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg bitte der Beschilderung "Messe" folgen.
Anfahrt von Osten über die A 210 Kiel/Rendsburg.
Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg bitte der Beschilderung folgen. Anfahrt von Westen über die B 202 und der Beschilderung folgen.

Navigation

Zum Hafen L 255, 24768 Rendsburg-Süd; zu den Parkplätzen folgen Sie bitte der Verkehrsführung vor Ort!

Shuttle

Von den entfernt liegenden Parkflächen wird ein Shuttlebus den Eingang Nord anfahren.

Depot

Ihre Einkäufe können Sie im Depot an beiden Eingängen zur Aufbewahrung oder zum Transport zum je-

weils anderen Eingang abgeben.

Anfahrt mit dem ÖPNV

Mit dem Zug nach Rendsburg-Hbf oder Schülldorf. Umstieg in den Bus. Fußläufig vom Messegelände zu erreichende Haltestellen sind:

- RD Fußgängertunnel Süd (2 min)
- RD Fußgängertunnel Nord (10 min)
- Osterrönfeld Deula (5 min)

Ausführlichere Infos unter www.nah.sh

Die Norla auf Social

www.facebook.com/NorlaRendsburg Instagram: norlamesserd

Veranstalter

MesseRendsburg GmbH 24768 Rendsburg Tel.: 0 43 31-94 53-420 www.norla-messe.de info@norla-messe.de



Link zu den Tickets im QR-Code

Bitte vormerken: Die Norla 2025 findet vom 4. bis 7. September statt.

mpressum

Herausgeber und Verlag

Bauernblatt GmbH Grüner Kamp 19-21 24768 Rendsburg Tel.: 0 43 31-12 77-0 verlag@bauernblatt.com bauernblatt.com



V.i.S.d.P.

Chefredakteurin Mechthilde Becker-Weigel

Redaktion

Dörte Röhling, MesseRendsburg Ann-Katrin Gerwers, Bauernblatt

Texte und Fotos

Dörte Röhling (wenn nicht anders angegeben)

Layout und Satz

Ann-Katrin Gerwers (akg), Bartosz Rittmann

Verantwortlich für die Anzeigen

Bauernblatt GmbH Maike Teegen

Druck

PerCom Druck- und Vertriebsgesellschaft mbH Am Busbahnhof 1 24787 Westerrönfeld

Jetzt abonnieren!

Auch wenn Sie kein Landwirt sind.

Kompetente und verständliche Informationen aus dem Agrarbereich und Nachrichten für den ländlichen Raum, Veranstaltungsberichte, Termine, Rezepte sowie Tipps für Hof und Garten.





Hier eine Übersicht unserer Angebote:

- 12 Wochen Probe-Abo Digital und Print 30,00 €
- 12 Wochen Probe-Abo Digital 18,00 €
- jährlich Digitalausgabe129,00 €
- jährlich Printausgabe 164,00 €
- jährlich Kombi-Abo Print und Digital 182,00 €

Auftraggeber

Digital



Bestellen Sie hier unsere digitalen Angebote einfach über unseren Online-Shop:

Print

Bitte zur Bestellung der Printausgabe ausgefüllt senden an: Bauernblatt GmbH Postfach 740 · 24751 Rendsburg Tel. 0 43 31/12 77-78 · Fax 0 43 31/2 61 05 abo@bauernblatt.com

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE56ZZZ00000054154. Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. **SEPA-Lastschriftmandat** Ich ermächtige die Bauernblatt GmbH, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bauernblatt GmbH auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.





Die Vorteile der VEREINGTEN HAGEL

- Flexible Gefahrenkombination für Ihre Kulturen
- Günstige Beitragssätze
- Bonus für schadenfreie Jahre
- In Schleswig-Holstein immer in Ihrer Nähe

VEREINIGTE HAGEL | Mit der Nr. 1 auf Nummer sicher gehen! Bezirksdirektion Rendsburg | rendsburg@vereinigte-hagel.de | Tel. 04331 66369-0

